



Amtsblatt der Gemeinde

Klingenberg



mit den Ortsteilen: Beerwalde, Borlas, Colmnitz,
Friedersdorf, Höckendorf, Klingenberg, Obercunnersdorf,
Paulshain, Pretzschendorf, Röthenbach und Ruppendorf

Ausgabe 5/2025 | erscheint am 2. Mai 2025

www.gemeinde-klingenberg.de

START IN DIE FREIBADSAISON AM 15.05.2025



GEMEINDEVERWALTUNG KLINGENBERG

**Bürgermeister/Hauptverwaltung/
Finanzverwaltung/Bürgerbüro**
Schulweg 1, OT Höckendorf
Telefon: 035055 680-0
Fax: 035055 680-99
post@gemeinde-klingenberg.de
www.gemeinde-klingenberg.de

Bauamt
Bachstraße 6a, OT Pretzschendorf
Telefon: 035055 680-0
Fax: 035055 680-98

Bürgerbüro
Terminvereinbarung unter
www.gemeinde-klingenberg.de
oder Telefon: 035055 6800

Öffnungszeiten
Montag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Amtsblatt:
amtsblatt@gemeinde-klingenberg.de

Notrufe

Brände, Not- und Unfälle112
Gehörlosenfax0351 8155 130
**Anmeldung Kranken-
transport**0351 19222
Bereitschaftsarzt116117
Leitstelle allgemein ...0351 501210
Giftnotruf Erfurt0361 730730
**Zweckverband Abfallwirtschaft
Oberes Elbtal**0351 4040450
EnviaM0800 2040506
MITNETZ STROM0800 2305070
**SachsenEnergie (ehem. ENSO) –
Gas**0351 50178880
Strom0351 50178881
**Wasserversorgung – Wasserwerk
Klingenberg**035202 510421
AZV „Muldentäl“ (nur Dienstzeit)
.....03731 2030090
Kanalbetriebsführer WZF Freiberg
Havarien in
Abwasserkanalisation03731 7840
Fäkalienentsorgung ...034324 22088
**Abwasser Höckendorf,
Ruppendorf, Beerwalde**
Havarien in
Abwasserkanalisation ...03431 655700

Ärzte

Bereitschaftsdienst für Notfälle – Rufnummer **116 117**

FA für Allgemeinmedizin

■ Höckendorf

Herr Dr. med. van Treek

Telefon: 035055 61278

Urlaub vom 12.05.2025 bis 19.05.2025

Vertretung: Herr Dr. med. Balaz, Herr MUDr. Gregurek, Dorfthain

■ Klingenberg

Frau Dr. med. T. Albrecht

Telefon: 035202 52069

■ Ruppendorf

Herr Dr. med. Balaz

Telefon: 035055 61311

Zahnärzte

■ Höckendorf

Frau B. Krüger

Telefon: 035055 61339

■ Klingenberg

Frau Dr. I. Plischke

Telefon: 035202 4280

■ Pretzschendorf

Herr Dipl. Stom. A. Baumgart

Telefon: 035058 41240

■ Zahnärztlicher Notdienst: www.zahnarzt-notdienst.de

Tierärzte

■ Hartmannsdorf

TA-Praxis Hänel

Telefon: 037326 9186

■ Pretzschendorf

Frau U. Menzer

Telefon: 035058 41262

oder 0175 2323285

Kranken- und Pflegedienste

BKM Colmnitz

Telefon: 035202 50558

Pflege- und Betreuungsdienst Pretzsch GmbH

Telefon: 035202 50051

„Tagespflege Weißeritztal“

Telefon: 035202 525972

Apothekenbereitschaft

Die Notdienstapotheke in Ihrer Nähe können Sie als Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände ABDA bundesweit wie folgt erfragen: 0800 0022833 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

■ Flora-Apotheke Klingenberg

Telefon: 035202 50250

Samstag, 17.05.2025, 08:00 Uhr bis Sonntag, 18.05.2025, 08:00 Uhr

Kindertagesstätten

- **Hort „Regenbogen“ Pretzschendorf**
Erich-Weinert-Straße 9
Leiterin der Einrichtung: Frau Schaeffer-Göllrich
Tel.: 035058 46024, Mobil: 0151 18044414
E-Mail: i.goellrich@grundschule-pretzschendorf.de
- **Kneipp®-Kindergarten Pretzschendorf**
Lindenweg 4
Leiterin der Einrichtung: Frau Weidling
Tel.: 035058 41283, Mobil: 0151 18044417
E-Mail: kneippkita@pretzschendorfer-kitas.de
- **Kindergarten „Sonnenblume“ Colmnitz**
Siedlerweg 4
Leiterin der Einrichtung: Frau Weckbrodt
Tel.: 035202 4382, Mobil: 0151 18044415
E-Mail: info@pretzschendorfer-kitas.de
- **Naturkindergarten Klingenberg**
Schulberg 3
Leiterin der Einrichtung: Frau Weckbrodt
Tel.: 035202 4301, Mobil: 0151 18044416
Fax: 035202 52160
E-Mail: info@pretzschendorfer-kitas.de
- **Kindergarten „Storchennest“ Höckendorf**
Dorfhainer Straße 1 A
Leiterin der Einrichtung: Frau Weiß
Telefon: 035055 61237, Mobil: 0176 14331599
Fax: 035055-69896,
E-Mail: post@kita-hoeckendorf.de
- **Kindergarten „Villa Kunterbunt“ Ruppendorf**
Freiberger Straße 18
Leiterin der Einrichtung: Frau Zimmermann
Tel.: 035055 63039, Mobil: 0151 29201956
E-Mail: kinderhaus-ruppendorf@t-online.de
- **Kinderkrippe „Burgkinder“ Ruppendorf**
Hofweg 10
Leiterin der Einrichtung: Frau Holota
Tel.: 035055 691499, Mobil: 0151 29201957
Fax: 035055 697748
E-Mail: kinderkrrippe@ruppendorfer-kitas.de
- **Hort Ruppendorf**
Freiberger Straße 18
Leiterin der Einrichtung: Frau Zimmermann
Tel.: 035055 694099, Mobil: 0151 29201969
E-Mail: kinderhaus-ruppendorf@t-online.de

Tagesmütter der Gemeinde Klingenberg

- **Marina Flechsig**
Dippoldiswalder Straße 11 a in Höckendorf
Telefon: 0152 59592974
E-Mail: knoepfchen5@outlook.de
- **Sandra Uhlemann**
Dippoldiswalder Straße 30 in Höckendorf
Telefon: 035055 169633, Mobil: 0152 56065930
E-Mail: jule.uhlemann@gmail.com
- **Maria Tuschling**
Am Bahnhof 4 a in Colmnitz
Telefon: 0173 1975953
E-Mail: marias-zaubermaeuslein@web.de

Schulen

- **Oberschule „Hans Poelzig“ Klingenberg:** Tel. 035202 2003,
Fax 035202 50782, kontakt@oberschule-klingenberg.de;
schulleitung@oberschule-klingenberg.de
- **Grundschule Pretzschendorf:** Tel. 035058 4600,
Fax 035058 46025, sekretariat@grundschule-pretzschendorf.de
- **Grundschule Ruppendorf:** Tel. 035055 61337,
Fax 035055 62280, grundschule-ruppendorf@t-online.de

Essenversorgung unserer Kitas und Schulen

- **„Küche für Jedermann“ Höckendorf**
Tel. 035055 179823
- **„Kochtopf UG“ Colmnitz**
Tel. 035202 50134



Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, dem 13. Mai 2025 um 19:00 Uhr** im Kulturhaus Pretzschendorf, Zur Kirche 2, 01774 Klingenberg statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen oder dem Ratsinformationssystem. Beachten Sie bitte die Informationen auf www.gemeinde-klingenberg.de.

Friedensrichter/Schiedsstelle

- **für die Gemeinde Klingenberg und die Gemeinde Hartmannsdorf-Reichenau in der Verwaltungsgemeinschaft**

Stadtverwaltung Dippoldiswalde, Markt 2, 3. OG, Zi.: 301
Postanschrift: Markt 2, 01744 Dippoldiswalde

Terminvereinbarungen:

per Mail über: schiedsstelle@dippoldiswalde.de
persönliche Vorsprachen bei Bedarf über das Ordnungsamt zu den bekannten Öffnungszeiten des Rathauses Dippoldiswalde

Öffnungszeiten der Büchereien:



- **Bücherei OT Höckendorf | Schulweg 6**
1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 bis 17:00 Uhr
- **Bücherei OT Borlas | Hauptstraße 54 a**
1. Mittwoch im Monat, 15:30 bis 17:30 Uhr
- **Bücherei OT Beerwalde | Mühlenstraße 52**
jeden 1. und 3. Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr
- **Bücherei OT Ruppendorf | Freiberger Straße 18**
Donnerstag, 14:00 bis 15:45 Uhr
- **Bücherei OT Pretzschendorf | Erich-Weinert-Straße 9**
Mittwoch, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Bücherei OT Klingenberg | Bahnhofstraße 5 a (Oberschule)**
Achtung – geänderte Öffnungszeiten im Mai:
Da der erste Donnerstag im Mai ein Feiertag ist, öffnet die Bücherei am **08.05.** und am **22.05.2025.**

Öffentliche Informationen

Einladung zur Einwohnerversammlung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

im Namen des Gemeinderates möchte ich Sie hiermit ganz herzlich zur nächsten

**Einwohnerversammlung,
am 19.05.2025, um 19:00 Uhr**

in den Saal des Hotel-Gasthofes „Zum Erbgericht“ Höckendorf einladen.

Gemeinsam wollen wir mit Ihnen über die Haushaltplanung der Gemeinde Klingenberg sprechen, einen aktuellen Überblick über den bisher bekannten Planungsstand zum Ausbau von Windkraftanlagen sowie über die aktuelle Entwicklung

der Kosten für die Abwasseranlage im Einzugsgebiet der Ortsteile Höckendorf, Ruppendorf und Beerwalde geben. Im Anschluss beantworten wir gern Ihre Fragen.

Sie haben wichtige Themen, die Sie in der Einwohnerversammlung ansprechen wollen? Zur besseren Vorbereitung wäre es gut, wenn Sie uns diese vorab per Briefpost oder E-Mail an post@gemeinde-klingenberg.de zukommen lassen.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Mit freundlichen Grüßen



T. Schreckenbach
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der letzten Ausschusssitzungen

■ Verwaltungsausschuss, 25. März 2025

Beschluss-Nr.: 01/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Herstellung des Amtsblatts

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 5.555 EUR im Produktkonto 11120100.427102 für die Herstellung des Amtsblatts.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 02/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Haltung von Fahrzeugen in der Gemeindefeuerwehr Klingenberg

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 13.805 EUR im Produktkonto 12600100.425100 für die Haltung von Fahrzeugen in der Gemeindefeuerwehr Klingenberg.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 03/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens in der Gemeindefeuerwehr Klingenberg

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 6.800 EUR im Produktkonto 12600100.425500 für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens in der Gemeindefeuerwehr Klingenberg.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 04/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die

an andere Kommunen auszugehenden Landeszuschüsse in den Kindertagesstätten

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 6.520 EUR im Produktkonto 36510100.431200 für die an andere Kommunen auszugehenden Landeszuschüsse in den Kindertagesstätten.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 05/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Dienstleistungen Dritter bei der Mittagessenversorgung Höckendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 10.460 EUR im Produktkonto 35180101.427104 für die Dienstleistungen Dritter bei der Mittagessenversorgung Höckendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 06/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Dienstleistungen Dritter bei der Mittagessenversorgung Pretzschendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 6.235 EUR im Produktkonto 35180100.427104 für die Dienstleistungen Dritter bei der Mittagessenversorgung Pretzschendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 07/2025

Außerplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen bei der Mittagessenversorgung Pretzschendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines außerplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 8.945 EUR im Produktkonto 35180100.431700 für die Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen bei der Mittagessenversorgung Pretzschendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 08/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Sachverständigenkosten in der Finanzabteilung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 9.325 EUR im Produktkonto 11130100.443105 für die Sachverständigenkosten in der Finanzabteilung.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 09/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Gewerbesteuerumlage

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 10.455 EUR im Produktkonto 61100100.434100 für die an den Freistaat Sachsen und den Bund abzuführende Gewerbesteuerumlage.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 10/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Energieversorgung der Kläranlage Höckendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 11.725 EUR im Produktkonto 53800400.424101 für die Energieversorgung der Kläranlage Höckendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 11/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Klärschlamm Entsorgung aus der Kläranlage Höckendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 12.370 EUR im Produktkonto 53800400.424105 für die Klärschlamm Entsorgung aus der Kläranlage Höckendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 12/2025

Überplanmäßiger Aufwand im Haushaltsjahr 2024 für die Dienstleistungen Dritter in der Kläranlage Höckendorf

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt die Bestätigung eines überplanmäßigen Aufwandes im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 8.785 EUR im Produktkonto 53800400.427104 für die Dienstleistungen Dritter in der Kläranlage Höckendorf.

- *mehrstimmig beschlossen* -

■ Technischer Ausschuss, 27. März 2025

Beschluss-Nr.: 05/2025

Bauantrag Neubau Werk 2 und die Errichtung von insgesamt 205 Stellplätzen, hier: 2. Verlängerung der Baugenehmigung vom 13.03.2020; Hauptaktenzeichen 00554-19, Flurstücke 486/9, 486/13, 486/18, 486/19, 486/20,

486/21 der Gemarkung Klingenberg, Salzstraße 3 in 01774 Klingenberg

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt, dem Bauantrag nach § 68 SächsBO Neubau Werk 2 und die Errichtung von insgesamt 205 Stellplätzen, hier: 2. Verlängerung der Baugenehmigung vom 13.03.2020; Hauptaktenzeichen 00554-19, Flurstücke 486/9, 486/13, 486/18, 486/19, 486/20, 486/21 der Gemarkung Klingenberg, Salzstraße 3 in 01774 Klingenberg nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

- *einstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 06/2025

Bauantrag Neubau eines Kälberstalls, hier: 1. Verlängerung der Baugenehmigung vom 08.03.2022; Hauptaktenzeichen 01541-21, Flurstück 273/8 der Gemarkung Ruppendorf, Freiburger Straße 1 e in 01774 Klingenberg

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt, dem Bauantrag nach § 68 SächsBO Neubau eines Kälberstalls, hier: 1. Verlängerung der Baugenehmigung vom 08.03.2022; Hauptaktenzeichen 01541-21, Flurstück 273/8 der Gemarkung Ruppendorf, Freiburger Straße 1 e in 01774 Klingenberg das Einvernehmen der Gemeinde Klingenberg nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

- *einstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 07/2025

Bauantrag Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit 2 Stellplätzen, Flurstück 143/2 der Gemarkung Höckendorf, Dippoldiswalder Straße in 01774 Klingenberg

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt, dem Bauantrag Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit 2 Stellplätzen, Flurstück 143/2 der Gemarkung Höckendorf, Dippoldiswalder Straße in 01774 Klingenberg, das Einvernehmen der Gemeinde Klingenberg nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

- *einstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 08/2025

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem § 4 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB, F23038 Bebauungsplan „Harthaer Straße“, Flurstück 530/2 der Gemarkung Dorfhain der Gemeinde Dorfhain, Fassung vom 26.11.2024

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt, dem F23038 Bebauungsplan „Harthaer Straße“, Flurstück 530/2 der Gemarkung Dorfhain der Gemeinde Dorfhain, Fassung vom 26.11.2024, das Einvernehmen zu erteilen.

- *einstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 09/2025

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB, Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wohngebiet Ebereschenstraße“ der Gemeinde Bobritzsches-Hilbersdorf, Fassung vom 28.11.2024

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Klingenberg beschließt, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohngebiet Ebereschenstraße“ der Gemeinde Bobritzsches-Hilbersdorf, Fassung vom 28.11.2024, das Einvernehmen zu erteilen.

- *einstimmig beschlossen* -

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzungen

■ Gemeinderatssitzung, 18.03.2025

Beschluss-Nr.: 15/2025

Bestellung der Ortswehrleitung der Ortsfeuerwehr Höckendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg stimmt der Wahl des Kameraden Bastian Schneider zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Höckendorf sowie der Kameraden Rico Straßberger zum 1. Stellvertreter und Mario Zimmer zum 2. Stellvertreter des Ortswehrleiters zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bestellung vorzunehmen.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr.: 16/2025

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen zum "Ersatzneubau der Brücke (BFB-02) über den Friedersdorfer Bach"

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt die Annahme des Angebotes der Firma Berger-Bau GmbH aus 09577 Niederwiesa vom 12.02.2025 zur Baumaßnahme „Ersatzneubau der Brücke (BFB-02) über den Friedersdorfer Bach" in Klingenberg/OT Friedersdorf. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen und die weiteren Abstim-mungen zur Maßnahme vorzunehmen.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr.: 17/2025

Verkauf einer Teilfläche von ca. 250 m² des Flurstückes 1681 der Gemarkung Pretzschendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt, den Verkauf einer Teilfläche von ca. 250 m² des Flurstückes 1681 der Gemarkung Pretzschendorf an den Gebäudeeigen-tümer und Eigentümer des Flurstückes 63/1 der Gemarkung Pretzschendorf zum Kaufpreis von 33,00 €/m² für die Gebäu-defläche von ca. 45 m² und von 15,00 €/m² für die Arrondie-rungsfläche von ca. 205 m².

- mehrstimmig beschlossen -

■ Gemeinderatssitzung, 08.04.2025

Beschluss-Nr.: 18/2025

Bestellung eines neuen Ortswanderwegewartes für die Gemarkung Klingenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg bestellt Herrn Ralf Tzschöckel ab dem 09.04.2025 zum Ortswanderwege-wart für die Gemarkung Klingenberg. Gleichzeitig erfolgt der Widerruf der Bestellung von Herrn Mathias Schirmer.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr.: 19/2025

Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Klingenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Klingenberg mit der Ergänzung, dass auch im Ortsteil Klingenberg ein Ortsentwicklungs- und Kulturbeirat gebildet wird.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr.: 20/2025

Eintrittspreise für das Freibad Pretzschendorf ab der Saison 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt fol-gende Brutto-Eintrittspreise für das Freibad Pretzschendorf ab der Saison 2025:

Tageskarte Kinder	3,00 €
Tageskarte Kinder ab 18 Uhr	1,50 €
Zehnerkarte Kinder	25,00 €
Jahreskarte Kinder	40,00 €
Tageskarte Erwachsener	4,50 €
Tageskarte Erwachsener ab 18 Uhr	2,25 €
Zehnerkarte Erwachsener	40,00 €
Jahreskarte Erwachsener	65,00 €
Tageskarte Familie ab 2 Kinder	13,50 €
Jahreskarte Familie ab 2 Kinder	175,00 €

Folgende Rabatte werden gewährt:

Besitzer einer Ehrenamtskarte oder Mitglied einer Ortswehr der Gemeinde Klingenberg (keine Jugendfeuerwehr)

a) freie Tageskarte oder b) Rabatt auf die Familienjahreskarte und die Familientageskarte im Wertumfang der Jahreskarte Erwachsener bzw. Tageskarte Erwachsener => b) 1. bei einer Person mit Ehrenamtskarte oder Mitglied Ortswehr kostet die Familienjahreskarte 110 € statt 175 € und die Familientages-karte 9 € statt 13,50 €, b) 2. bei zwei Personen mit Ehren-amtskarte oder Mitglied Ortswehr kostet die Familienjahres-karte 45 € statt 175 € und die Familientageskarte 4,50 € statt 13,50 €

- mehrstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr.: 21/2025

Durchführung und Finanzierung der Maßnahmen "Sanie-rung Flachdach", "Umrüstung LED in Fluren, Foyer und Garderoben" und "Installation einer PV-Anlage auf dem Dach" an der Oberschule Klingenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt, dass für die Maßnahmen "Sanierung Flachdach" (Invest-Nr. 2151010024101), "Umrüstung LED in Fluren, Foyer und Gar-deroben" (Invest-Nr. 2151010025101) und "Installation einer PV-Anlage auf dem Dach" (Invest-Nr. 2151010024201) an der Oberschule Klingenberg neben den bereits im Haushaltsjahr 2024 bereitgestellten Eigenmitteln in Höhe von 52.725,50 EUR (Aufwendungen unter 21510100.421150 51.000 EUR, Aus-zahlungen unter 21510100.783200 1.725,50 EUR) weitere Eigenmittel im Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 277.500 EUR vorgesehen werden, davon für die Maßnahme "Sanierung Flach-dach" 195.500 EUR (Erträge unter 21510100.314150 38.500 EUR, Aufwendungen unter 21510100.421150 234.000 EUR), für die Maßnahme "Umrüstung LED in Fluren, Foyer und Garderoben" 15.000 EUR (Erträge unter 21510100.314150 17.000 EUR, Auf-wendungen unter 21510100.421150 32.000 EUR) und für die Maßnahme "Installation einer PV-Anlage auf dem Dach" 67.000 EUR (Einzahlungen unter 21510100.681190 40.000 EUR, Auszahlungen unter 21510100.783200 107.000 EUR), mithin insgesamt Eigenmittel in Höhe von 330.225,50 EUR.

Die vorgenannten Positionen sind bei der Aufstellung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 im Haushaltsjahr 2025 mit zu berücksichtigen.

Amtliche Bekanntmachungen

Mit der Umsetzung der Maßnahme kann begonnen werden.
- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 22/2025

Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Klingenberg - Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg hat die während der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 15.05.2024 geprüft und entsprechend dem beigefügten Abwägungsprotokoll gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen (siehe Anlage 1 zum Beschlussvorschlag).

Der Abwägungsvorschlag wird in allen Punkten beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 23/2025

Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Klingenberg - Beschluss über den Flächennutzungsplan (Feststellungsbeschluss)

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Klingenberg in der Fassung vom 15.05.2024 mit redaktionellen Änderungen vom 04.02.2025 und billigt die zugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht.

Die Verwaltung wird beauftragt, für den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Klingenberg die Genehmigung zu beantragen.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Beschluss-Nr.: 24/2025

Überlassung des Turnhallegebäudes Borlas an den Dorfverein Borlas e.V.

Der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg beschließt, die Überlassung des Turnhallegebäudes Borlas, Hauptstraße 54a an den Dorfverein Borlas e.V. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Nutzungsvertrag mit dem Dorfverein Borlas e.V. abzuschließen.

- *mehrstimmig beschlossen* -

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Beerwalde

Termin: 07.05.2025 um 19.00 Uhr

Ort: Ehemalige Schule Beerwalde

■ **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bürgerfragestunde
4. Planung Arbeitseinsatz in Verbindung mit der 48h Aktion
5. Schule und Turnhalle
6. Dorffest
7. Windkraft
9. Informationen und Anfragen
10. Schließung des öffentlichen Teils
11. Nichtöffentlicher Teil

Der Ortschaftsrat

Information der Jagdgenossenschaft Pretzschendorf

Liebe Jagdgenossen!

Die 33. Jahreshauptversammlung des Jagdjahres 2024/2025 wird lt. Beschluss vom 09.05.14 in diesem Jahr **nicht** stattfinden. Die Zahlung der Pachtsumme erfolgt aus organisatorischen Gründen ebenfalls alle 2 Jahre und wird entsprechend 2026 erfolgen.

Ihre Vorstandsmitglieder

Informationen Hauptamt

Ab 1. Mai 2025: Passbilder nur noch digital

Ab 1. Mai 2025 ändern sich die gesetzlichen Vorgaben für Passfotos in Deutschland grundlegend. Ziel dieser Reform ist es, die Sicherheit und Qualität biometrischer Fotos zu erhöhen und Manipulationen zu verhindern.

Ab Mai wird die digitale Übermittlung von Passfotos und Passbildern verpflichtend eingeführt. Ein selbsterstelltes Passfoto oder ein Ausdruck zur persönlichen Abgabe im Bürgerbüro sind ab dem 1. Mai 2025 im Normalfall nicht mehr erlaubt.

Die Passbilder sollen, wie bisher, von den örtlichen Fotografen bzw. Fotostudios angefertigt und über gesicherte elektronische Übermittlungswege für die Beantragung der Ausweisdokumente im Bürgerbüro zur Verfügung gestellt werden. Unter www.e-passfoto.de finden Sie Fotografen in der Nähe, die für das E-Passbild-Verfahren zertifiziert sind.

Zukünftig soll es auch in den Bürgerbüros der Gemeinde Klingenberg möglich sein, Passbilder vor Ort anfertigen zu lassen.

Aufgrund der Verzögerungen in der Auslieferung der Technik und der Software für die Herstellung der digitalen Fotos hat das Bundesministerium des Innern eine **Übergangsfrist bis zum 31.07.2025** für die Verwendung papiergebundener Fotos eingeräumt.

*gez. Neuber
Hauptamt*



Amtliche Bekanntmachungen

Hauptsatzung der Gemeinde Klingenberg vom 10.04.2025

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500), hat der Gemeinderat der Gemeinde Klingenberg in seiner öffentlichen Sitzung am 08.04.2025 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder die folgende Hauptsatzung beschlossen:

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt I -Grundlagen-

- § 1 Aufgaben, Organe der Gemeinde
- § 2 Gebiet und Gültigkeit
- § 3 Wappen, Flagge, Dienstsiegel

Abschnitt II -Gemeinderat-

- § 4 Rechtsstellung und Aufgaben des Gemeinderates
- § 5 Zusammensetzung des Gemeinderates
- § 6 Beschließende Ausschüsse
- § 7 Zuständigkeit beschließende Ausschüsse
- § 8 Beziehungen zwischen dem Gemeinderat und den beschließenden Ausschüssen
- § 9 Verwaltungsausschuss
- § 10 Technischer Ausschuss
- § 11 Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte

Abschnitt III -Bürgermeister-

- § 12 Rechtsstellung des Bürgermeisters
- § 13 Aufgaben des Bürgermeisters
- § 14 Stellvertretung des Bürgermeisters

Abschnitt IV -Beauftragte-

- § 15 Gleichstellungsbeauftragter

Abschnitt V -Mitwirkung der Einwohner-

- § 16 Einwohnerversammlung
- § 17 Einwohnerantrag
- § 18 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid

Abschnitt VI -Ortschaftsverfassung-

- § 19 Ortschaftsverfassung der Ortschaft Beerwalde

Abschnitt VII -Schlussbestimmungen-

- § 20 Sprachliche Gleichstellung
- § 21 Erheblichkeitsgrenze im Haushaltsrecht
- § 22 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Abschnitt I -Grundlagen-

§ 1 Aufgaben, Organe der Gemeinde

- (1) Die Gemeinde Klingenberg erfüllt in ihrem Gebiet im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit alle öffentlichen Aufgaben in eigener Verantwortung, soweit Gesetze nichts anderes bestimmen.
- (2) Organe der Gemeinde sind der Gemeinderat und der Bürgermeister.

§ 2 Gebiet und Gültigkeit

- (1) Das Gebiet der Gemeinde Klingenberg bilden die Grundstücke, die nach geltendem Recht zu ihr gehören.
- (2) Das Gemeindegebiet ist in folgende Ortsteile gegliedert:

01 Beerwalde	07 Obercunnersdorf
02 Borlas	08 Paulshain
03 Colmnitz	09 Pretzschendorf
04 Friedersdorf	10 Röthenbach
05 Höckendorf	11 Ruppendorf
06 Klingenberg	

§ 3 Wappen, Flagge, Dienstsiegel

- (1) Die Gemeinde Klingenberg führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.
- (2) Die Gemeinde führt als Wappen: In Rot ein mit drei übereinanderstehenden roten Lilien besetzter silberner Pfahl. Oberwappen: Rot ausgeschlagener goldener Bügelhelm mit rot-silbernen Decken; Helmkleinod Busch von acht silbernen Hahnenfedern, von denen je vier nach rechts bzw. links ausgebogen sind; die zweite und siebente Hahnenfeder sowie gemeinsam die vierte und fünfte Hahnenfeder überdeckt von je einer roten Lilie.
- (3) Das Wappen der Gemeinde Klingenberg ist ein Hoheitszeichen und als solches gesetzlich geschützt. Zur Führung des Wappens ist ausschließlich die Gemeinde Klingenberg berechtigt. Eine Benutzung durch Dritte bedarf der vorherigen Genehmigung durch die Gemeinde. Die Genehmigung wird auf der Grundlage der Richtlinie über die Verwendung des Wappens der Gemeinde Klingenberg erteilt.
- (4) Die Flagge der Gemeinde besteht aus einer rot-silbernen Bicolore mit aufgelegtem Gemeindewappen.
- (5) Das Dienstsiegel enthält das Gemeindewappen, umrandet mit der Bezeichnung „Gemeinde Klingenberg“. Die Führung des Dienstsiegels ist dem Bürgermeister vorbehalten. Der Bürgermeister kann Bedienstete der Gemeindeverwaltung mit der Führung des Dienstsiegels beauftragen. Näheres ist in einer Siegelordnung zu regeln.

Abschnitt II -Gemeinderat-

§ 4 Rechtsstellung und Aufgaben des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde. Er führt die Bezeichnung Gemeinderat. Der Gemeinderat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Gemeinde fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Gemeinde, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Gemeinderat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Gemeindeverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 5 Zusammensetzung des Gemeinderates

- (1) Der Gemeinderat besteht aus den Gemeinderäten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Die Zahl der Gemeinderäte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

Amtliche Bekanntmachungen

§ 6 Beschließende Ausschüsse

- (1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
 1. der Verwaltungsausschuss,
 2. der Technische Ausschuss.
- (2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 8 gewählten Mitgliedern des Gemeinderates. Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter widerruflich aus seiner Mitte.

§ 7 Zuständigkeit beschließende Ausschüsse

- (1) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 8 und 9 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Gemeinderates. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für:
 1. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Auszahlungen von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 25.000 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 2. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 25.000 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist.
 3. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 25.000 Euro im Einzelfall soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können.
- (2) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang vermindert um darin enthaltene abzugsfähige Vorsteuerbeträge bzw. ohne die gesetzlich geschuldete Mehrwertsteuer. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Als Zerlegung eines wirtschaftlichen Vorgangs zählt nicht die Vergabe eines Auftrags als Nachtrag. Als Auftragswert für die Vergabe eines Nachtrags gilt allein der Wert des Nachtrags. Über einen Nachtrag entscheidet das Gremium, das wertmäßig für die Vergabe des Nachtrags ohne Hinzurechnung des Auftragswerts des ursprünglichen Auftrags zuständig ist. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

§ 8 Beziehungen zwischen dem Gemeinderat und den beschließenden Ausschüssen

- (1) Wenn eine Angelegenheit für die Gemeinde von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Gemeinderat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Gemeinderat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.
- (2) Der Gemeinderat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Gemeinderat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat

vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Gemeinderates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.

- (4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Gemeinderates herbeizuführen.

§ 9 Verwaltungsausschuss

- (1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
 2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
 3. Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz,
 4. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
 5. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
 6. Gesundheitsangelegenheiten,
 7. Marktangelegenheiten.
- (2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:
 1. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Laufbahngruppe 1 bis einschließlich Besoldungsgruppe A 8 und von Beschäftigten der Entgeltgruppen TVöD 4 bis 6 soweit es sich nicht um Auslandsbeschäftigte handelt.
 2. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 1.000 Euro bis zu 5.000 Euro,
 3. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 20.000 Euro bis zu 50.000 Euro,
 4. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 20.000 Euro netto bis zu 50.000 Euro netto,
 5. die Stundung von Forderungen von mehr als zwei Monaten bis zu sechs Monaten in unbeschränkter Höhe, von mehr als sechs Monaten und von mehr als 5.000 Euro bis zu einem Höchstbetrag von 50.000 Euro,
 6. den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro beträgt,
 7. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Buchwert mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 10.000 Euro im Einzelfall beträgt,
 8. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 10.000 Euro im Einzelfall,
 9. die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO. Die Wert-

Amtliche Bekanntmachungen

grenze für die listenmäßige Erfassung wird bei Zuwendungen auf bis zu einem Wert von im Einzelfall 1.000 Euro festgelegt,

10. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 9 Abs. 1 der Technische Ausschuss zuständig ist.

§ 10 Technischer Ausschuss

- (1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
2. Versorgung und Entsorgung,
3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
4. Verkehrswesen,
5. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
6. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide,
7. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude,
8. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
9. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.

- (2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:

1. die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde bei der Entscheidung über
 - a. die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
 - b. die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
 - c. die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes,
 - d. die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile,
 - e. die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich, wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder von besonderer Wichtigkeit ist,
2. die Stellungnahmen der Gemeinde zu Bauanträgen,
3. die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von mehr als 20.000 Euro netto, aber nicht mehr als 50.000 Euro netto im Einzelfall,
4. die Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 20.000 Euro netto bis zu 50.000 Euro netto einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen sowie die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) von mehr als 20.000 Euro netto bis zu 50.000 Euro netto,
5. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 20.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall,
6. die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach dem

zweiten Kapitel des Baugesetzbuches (Städtebauordnung),

7. Beauftragung von Nachträgen zu Bauleistungen und Aufträgen von Leistungen (Lieferung und Leistung) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Nachtragskosten im Einzelfall von über 20.000 EUR bis zu 50.000 EUR.

§ 11 Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte

- (1) In den Ortsteilen Borlas, Colmnitz, Klingenberg, Obercunnersdorf und Ruppendorf werden Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte gebildet.
- (2) Die Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte bestehen aus ein bis zwei Mitgliedern des Gemeinderates und vier bis sechs sachkundigen Einwohnern, die im Ortsteil wohnhaft sind.
- (3) Ortsansässige Vereine, Jugendclubs oder die Ortsfeuerwehr sollen mit jeweils einem sachkundigen Einwohner in den Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräten vertreten sein.
- (4) Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder des Gemeinderates je Beirat widerruflich aus seiner Mitte.
- (5) Die sachkundigen Einwohner werden als ehrenamtlich Tätige durch den Gemeinderat für die Dauer einer Wahlperiode des Gemeinderates bestellt.
- (6) Die Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte wählen aus ihrer Mitte den Vorsitzenden und für den Verhinderungsfall einen Stellvertreter. Ein Gemeinderat kann nicht Vorsitzender oder Stellvertreter sein.
- (7) Die Vorsitzenden der Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte nehmen an Sitzungen des Gemeinderates beratend teil.
- (8) Die Ortsentwicklungs- und Kulturbeiräte unterstützen den Gemeinderat und den Bürgermeister bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in der Weiterentwicklung des jeweiligen Ortes, insbesondere bei Kultur-, Senioren-, Tourismus- und Vereinsangelegenheiten.
- (9) Auf das Verfahren finden die Bestimmungen der Geschäftsordnung des Gemeinderates über die Geschäftsführung der beratenden Ausschüsse mit der Maßgabe Anwendung, dass die Sitzungen öffentlich stattfinden.

Abschnitt III -Bürgermeister-

§ 12 Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Gemeinderates und Leiter der Gemeindeverwaltung. Er vertritt die Gemeinde.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

§ 13 Aufgaben des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Gemeindeverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Gemeinderat übertragenen Aufgaben.
- (2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
 1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan fest-

Amtliche Bekanntmachungen

- gesetzten Budgets mit Ausnahme der
- a. Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 20.000 Euro,
 - b. Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 20.000 Euro netto,
 - c. Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 20.000 Euro netto einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,
2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 5. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten im Geltungsbereich des TVöD bis Entgeltgruppe 3 bzw. bis S 8, von Aushilfen, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
 6. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Gemeinderat erlassenen Richtlinien,
 7. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 1.000 Euro im Einzelfall,
 8. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu zwei Monaten in unbeschränkter Höhe, bis zu sechs Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 Euro,
 9. den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall nicht mehr als 5.000 Euro beträgt,
 10. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,
 11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 20.000 Euro im Einzelfall,
 12. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,
 13. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 5.000 Euro nicht übersteigen,
 14. Beauftragung von Nachträgen zu Bauleistungen und Aufträgen von Leistungen (Lieferung und Leistung) bei

voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Nachtragskosten im Einzelfall bis zu 20.000 EUR.

- (3) Der Bürgermeister muss Beschlüssen des Gemeinderates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Gemeinde nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen zwei Wochen nach Beschlussfassung gegenüber den Gemeinderäten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Bürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.
- (4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beschlüsse, die durch beschließende Ausschüsse gefasst werden. In diesen Fällen hat der Gemeinderat über den Widerspruch zu entscheiden.

§ 14 Stellvertretung des Bürgermeisters

- (1) Der Gemeinderat bestellt aus seiner Mitte einen 1. Stellvertreter und einen 2. Stellvertreter des Bürgermeisters.
- (2) Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Gemeinderat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Gemeinde.
- (3) Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Gemeinderat einen oder mehrere Bedienstete. Die Bestellung und die Bestimmung der Reihenfolge nimmt der Bürgermeister vor.

Abschnitt IV -Beauftragte-

§ 15 Gleichstellungsbeauftragter

- (1) Der Gemeinderat bestellt einen Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann. Der Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.
- (2) Der Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf die Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichberechtigung von Frau und Mann im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde hin.
- (3) Der Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner Tätigkeit unabhängig. Er hat das Recht, an den Sitzungen des Gemeinderates und der für seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Ein Antrags- oder Stimmrecht steht dem Gleichstellungsbeauftragten dabei nicht zu. Die Gemeindeverwaltung unterstützt den Gleichstellungsbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

Abschnitt V -Mitwirkung der Einwohner-

§ 16 Einwohnerversammlung

Allgemein bedeutsame Gemeindeangelegenheiten sollen mit den Einwohnern erörtert werden. Zu diesem Zweck soll der

Gemeinderat mindestens zweimal im Jahr eine Einwohnerversammlung anberaumen. Eine Einwohnerversammlung ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 17 Einwohnerantrag

- (1) Der Gemeinderat muss Gemeindeangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird.
- (2) Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden.
- (3) Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 18 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid

- (1) Die Regelungen zur Zulässigkeit und Durchführung richten sich nach §§ 24-25 SächsGemO.
- (2) Die Durchführung eines Bürgerentscheides kann schriftlich von den Bürgern der Gemeinde durch ein Bürgerbegehren beantragt werden.
- (3) Ein Bürgerbegehren muss von mindestens fünf vom Hundert der Bürger der Gemeinde unterzeichnet werden.

Abschnitt VI -Ortschaftsverfassung-

§ 19 Ortschaftsverfassung der Ortschaft Beerwalde

- (1) Für den Ortsteil Beerwalde wird die aufgrund der Vereinbarung zur Bildung der Gemeinde Klingenberg vom 22.08.2012 eingeführte Ortschaftsverfassung ab der im Jahr 2024 beginnenden regelmäßigen Wahlperiode der Gemeinde- und Ortschaftsräte fortgeführt.
- (2) Der Ortschaftsrat besteht aus 5 Mitgliedern.
- (3) In der Ortschaft Beerwalde wird keine örtliche Verwaltung eingerichtet.

Abschnitt VII -Schlussbestimmungen-

§ 20 Sprachliche Gleichstellung

Wenn in dieser Hauptsatzung für Personen- oder Amtsbezeichnungen die männliche Form gewählt wurde, so sind damit stets auch die Angehörigen der anderen Geschlechter gemeint.

§ 21 Erheblichkeitsgrenze im Haushaltsrecht

Erheblich im Sinne des § 1 Abs. 3 Nr. 6 SächsKomHVO und somit dem Haushaltsplan als Anlage in Form einer Übersicht

über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen (Muster 9 VwVKomHSys) beizufügen sind Aufwendungen ab einem Ansatz von 10.000 EUR je Einzelmaßnahme sowie Maßnahmen, für die Zuwendungen beantragt worden sind.

§ 22 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Gemeinde Klingenberg vom 20.11.2023 in der Fassung vom 13.08.2024 außer Kraft.

Klingenberg, den 10.04.2025



Schreckenbach
Bürgermeister



■ Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Klingenberg, den 10.04.2025



Schreckenbach
Bürgermeister

Gemeindeverwaltung bleibt an den Brückentagen geschlossen

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass die Gemeindeverwaltung Klingenberg einschließlich des Bauamtes und des Bürgerbüros in Pretzschendorf am

Freitag, dem 2. Mai 2025 (nach Tag der Arbeit) und Freitag, dem 30. Mai 2025 (nach Himmelfahrt) geschlossen hat.

gez. Heike Neuber, Hauptamtsleiterin

Amtliche Bekanntmachungen

Neuer Ortswanderwegewart
für den Ortsteil Klingenberg

Zum Jahresende hat der Ortswanderwegewart für den Ortsteil Klingenberg, Herr Mathias Schirmer, seine langjährige Tätigkeit abgegeben. Herrn Schirmer gilt ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit. Mit Herrn Ralf Tzschöckel konnte nun ein engagierter Nachfolger gefunden werden. Er wurde zur Gemeinderatssitzung am 8. April 2025 offiziell für das Amt des Ortswanderwegewartes für den Ortsteil Klingenberg bestellt. Wir wünschen ihm viel Tatkraft und Wanderfreude.

gez. Heike Neuber, Hauptamtsleiterin



Freibad Pretzschendorf

■ Preise Kategorie	Eintrittspreis ab 2025	Ermäßigter Eintrittspreis ab 18:00 Uhr
Tageskarten		
Erwachsene	4,50 €	2,25 €
Kinder und Jugendliche (6 bis 18 Jahre), Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte und Begleitperson	3,00 €	1,50 €
Familie ab 2 Kinder	13,50 €	
Hort Gemeinde Klingenberg	frei	
Jahreskarten		
Erwachsene	65,00 €	
Kinder u. Jugendliche (6 bis 18 Jahre), Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte und Begleitperson	40,00 €	
Familie ab 2 Kinder	175,00 €	
Zehnerkarten		
Erwachsene	40,00 €	
Kinder u. Jugendliche (6 bis 18 Jahre), Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte und Begleitperson	25,00 €	

- Folgende Rabatte werden gewährt:**
Besitzer einer Ehrenamtskarte oder Mitglied einer Ortswehr der Gemeinde Klingenberg (keine Jugendfeuerwehr)
- a) freie Tageskarte oder
 - b) Rabatt auf die Familienjahreskarte und die Familientageskarte im Wertumfang der Jahreskarte Erwachsener bzw. Tageskarte Erwachsener →
 - 1. bei einer Person mit Ehrenamtskarte oder Mitglied Ortswehr kostet die Familienjahreskarte 110 € statt 175 € und die Familientageskarte 9 € statt 13,50 €,
 - 2. bei zwei Personen mit Ehrenamtskarte oder Mitglied Ortswehr kostet die Familienjahreskarte 45 € statt 175 € und die Familientageskarte 4,50 € statt 13,50 €

■ Öffnungszeiten	
Ab Eröffnung der Freibadsaison (ab 15. Mai 2025) bis Beginn der Sommerferien	
Montag bis Freitag:	13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	10:00 bis 19:00 Uhr
Während der Sommerferien täglich	10:00 bis 20:00 Uhr
ab Ende der Sommerferien bis Saisonende (in der Regel der 15. September 2025)	
Montag bis Freitag:	13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	10:00 bis 19:00 Uhr

Aufgrund von Ziffer II Nr. 4 der Badeordnung für das Freibad Pretzschendorf kann das Freibad bei Außentemperaturen unter 20°C, Regen und Gewitter, technischen Störungen geschlossen werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen Bauamt

Straßen- und Kanalbau Zur Kirche in Pretzschendorf



Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Abwasserzweckverband Muldental (Freiberger Mulde) errichten gemeinsam einen neuen Regenwasserkanal in der Straße „Zur Kirche“ in Pretzschendorf. Die Maßnahme beginnt oberhalb der Zufahrt Lindenweg und endet vor dem Kreuzungsbereich Erich-Weinert-Straße. Im Rahmen dieser Maßnahme wird neben einem neuen Regenwasserkanal auch neue Einleitstellen in den Colmnitzbach errichtet sowie die Straße „Zur Kirche“ neu ausgebaut. Durch die Gemeinde werden im Zuge des koordinierten Bauvorhabens

der Einmündungsbereich in die Thomas-Müntzer-Straße in Stand gesetzt.

Die Maßnahme wird in mehrere Abschnitte gegliedert, welche nacheinander unter einer Vollsperrung errichtet werden. Die überörtliche Umleitungsstrecke für die Kreisstraße führt über Oberbobritzsch und Friedersdorf. Die Umleitungen für den Innerortsverkehr werden dem jeweiligen Bauabschnitt angepasst. Für die Anwohner wird versucht, die Behinderungen so gering wie möglich zu halten. Die Maßnahme beginnt am 12.05.2025 und wird voraussichtlich bis Ende August 2025 andauern.

Die Gemeinde Klingenberg bietet nachfolgendes Grundstück zum Verkauf an:

Wohngebäude mit Nebengebäude und denkmalgeschütztes Wohnstallhaus, Bergstraße 9 in 01774 Klingenberg, OT Röthenbach

Anschrift: 01774 Klingenberg, OT Röthenbach, Bergstraße 9
Flurstück: 81 der Gemarkung Röthenbach
Grundstücksgröße: 1.830 m²
Gebäudefläche: ca. 218 m² Wohngebäude
Baujahr/
Denkmalschutz: bez. 1873 Wohnstallhaus (Obergeschoss Fachwerk verbrettert); bildprägend und baugeschichtlich relevant; Haustür wohl aber älter Objekt befindet sich in der Liste der Kulturdenkmale

Benstelle einer Arztpraxis. Im Untergeschoss war seit 1981 der Jugendclub angesiedelt. Das Wohngebäude hat Erdgeschoss und Obergeschoss, ist teilunterkellert und hat einen nicht ausgebauten Dachboden. Das gesamte Gebäude ist ungenutzt.

- Bauzustand insgesamt: Wohngebäude mit Nebengebäude stark sanierungsbedürftig, denkmalgeschütztes Wohnstallhaus ruinös
- Medien anliegend
- Tiefbau und Leitung für die innere Erschließung von Schacht bis Gebäude für Trinkwasser sind erforderlich.

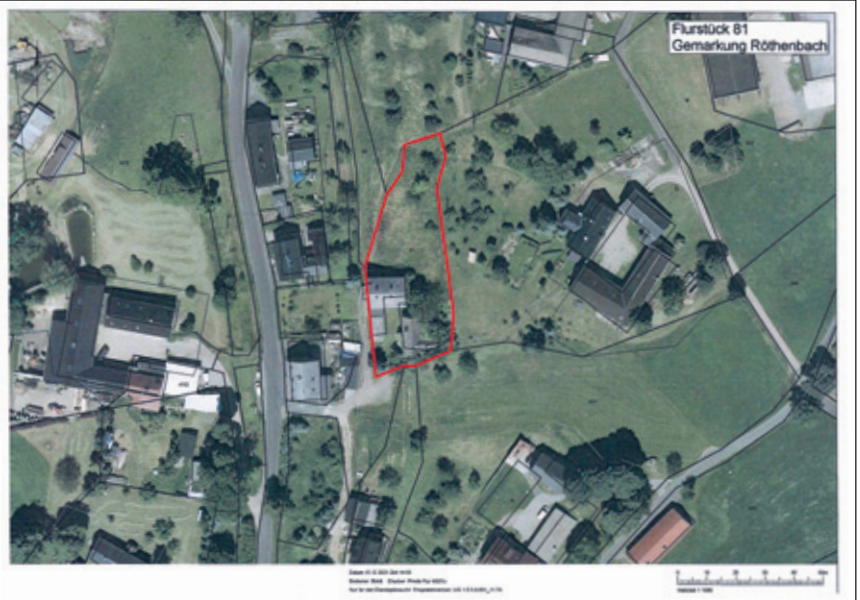
Lagebeschreibung:

Die Gemeinde Klingenberg liegt ca. 20 Kilometer südwestlich der Landeshauptstadt Dresden und 10 Kilometer westlich der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde zwischen dem Tharandter Wald und dem Osterzgebirge und zwischen den Talsperren Klingenberg und Malter.

Gastronomie, Kindereinrichtung, Geschäfte für Waren des täglichen Bedarfs sind im Nachbarortsteil Pretzschendorf vorhanden. Die Haltestelle des öffentlichen Nahverkehrs (Buslinie) ist fußläufig erreichbar.

Erweiterte Objektbeschreibung:

- Wohngebäude wurde 1935 als Scheune erbaut und 1958/59 umgenutzt. Hier befand sich das Gemeindeamt mit Kindergartenräumen und zwei Wohnungen. Nach Schließung der Kindergartenräume 1992 gab es bis 1999 im Erdgeschoss eine Bücherei und eine Au-



Lageplan

Amtliche Bekanntmachungen

- Dingliche Sicherung des Schacht- und Leitungsrechtes im Grundbuch zu Lasten des gemeindeeigenen Flurstückes 1/21 der Gemarkung Röthenbach ist erforderlich und wird erteilt.
- Die Zufahrt erfolgt über die Bergstraße und das gemeindeeigene Flurstück 1/21 der Gemarkung Röthenbach. Die dingliche Sicherung des Geh- und Fahrrechtes im Grundbuch zu Lasten des Flurstückes 1/21 der Gemarkung Röthenbach ist erforderlich und wird erteilt.
- kein Energieausweis vorhanden (Altbestand)
- keine Eintragungen im Grundbuch vorhanden

Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Gemeinde Klingenberg. Ein aktuelles Verkehrswertgutachten zum Objekt ist vorhanden. Der Verkauf erfolgt freibleibend zum höchsten Gebot. Das Mindestgebot beträgt 54.800,00 EUR. Die Einsichtnahme in die Grundstücksakte und die Besichti-

gung des Objektes sind auf Nachfrage (Tel.-Nr.: 035055/680-66) möglich.

Das Gebot ist in einem geschlossenen Umschlag mit Beschriftung „**Gebot Bergstraße 9 in Röthenbach**“ bei der

**Gemeindeverwaltung Klingenberg
Höckendorf
Schulweg 1
01774 Klingenberg**

schriftlich abzugeben.

Aus dieser Ausschreibung, insbesondere aus der Nichtberücksichtigung von Angeboten, können keine Ansprüche der Bieter abgeleitet werden. Es werden die Interessenten unverbindlich zur Abgabe eines bezifferten Kaufpreisangebots aufgefordert.

Informationen des Landkreises und der Gemeindefeuerwehr



genialsozial sucht wieder Arbeitsplätze für den guten Zweck!



Mit vielen kleinen Kräften können große Dinge bewirkt werden. So auch am Aktionstag von genialsozial, der dies-

es Jahr am 24. Juni 2025 stattfindet. Einen Tag lang tauschen Schülerinnen und Schüler die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Mit dem erarbeiteten Geld werden Projekte, die junge Menschen in ärmeren Regionen der Welt, aber auch im Umfeld ihrer eigenen Schule einsetzen, unterstützt. So werden Lebens- und Bildungschancen in Sachsen und der Welt verbessert und die Zukunftsperspektiven von vielen Menschen zum Positiven gewendet. Über 250 Schulen und ca. 30.000 Schülerinnen und Schüler in ganz Sachsen haben sich bereits für den Aktionstag 2025 angemeldet.

Diese engagierten Jugendlichen suchen nun in allen Kommunen Sachsens nach Arbeitgebern, die ebenfalls Lust haben, Dinge zum Guten zu verändern. Gibt es in Ihrem Unternehmen Tätigkeiten, die liegen geblieben sind und von einem Schüler oder einer Schülerin am Aktionstag übernommen werden können? Nutzen Sie die Gelegenheit, diese Aufgaben anzugehen und gleichzeitig am Aktionstag mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen und diese für Ihre Branche zu interessieren. Sollten Sie jungen Menschen in Ihrem Unternehmen willkommen heißen wollen, inserieren Sie Ihr Ein-Tages-Jobangebot gerne unter www.localwork.de/genialsozial. Mehr Informationen zum genialsozial Aktionstag finden Sie unter: www.genialsozial.de

Anzeige(n)

**EIN PLATZ
ZUM WACHSEN,
EIN HERZ
ZUM LIEBEN.**

**Liebevolles Zuhause für
Pflegekinder gesucht!**

E-Mail: pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de

Tel.: 03501 515-2101



Impressum Amtsblatt der Gemeinde Klingenberg – Verantwortlich

für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Klingenberg, Torsten Schreckenbach, Bürgermeister, Telefon: 035055 680-0, E-Mail: post@gemeinde-klingenberg.de • **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, Mitteilungen, Anzeigen, Herstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Tel.: 037208 876-0, Geschäftsführer: Hannes Riedel, E-Mail: info@riedel-verlag.de; Internet: www.riedel-verlag.de. Leiter der publizierenden Einrichtungen; Leserbrief, Vereins-, Verbands-, o. ä. inhaltliche Aussagen und Wertungen von Texten außerhalb der Verwaltung widerspiegeln nicht die Auffassung der Ämter bzw. des Gemeinderates. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Vereine übergeben Text- und Bildbeiträge (möglichst digital) an:

amtsblatt@gemeinde-klingenberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. • **Bezugsbedingungen:** Das Amtsblatt der Gemeinde Klingenberg erscheint monatlich und kann zum Preis von 0,55 Euro pro Exemplar über ABO erworben werden.

Informationen des Landkreises und der Gemeindefeuerwehr

Neues für die Klingenberger Ortswehr

Anfang April konnten die Klingenberger Feuerwehrkameraden nagelneue T-Shirts in Empfang nehmen.



Die ansässige Firma KYOCERA AVX Components Dresden GmbH unterstützte die Ortswehr bei der Beschaffung und übernahm die Kosten der Beschaffung von über 40 Polo- und T-Shirts.

Diese werden nun von der Einsatzabteilung, den Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung sowie von der Jugendfeuerwehr mit Stolz getragen.

Neben dem Firmenlogo auf dem Ärmel zeigt sich auf Brust und Rücken das Ortswappen sowie das neu erstellte Logo der Ortswehr.



Außerdem bestand noch die Möglichkeit, dass sich die Mitglieder Pullover im gleichen Design erwerben konnten.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden möchten wir uns bei der Firma KYOCERA AVX Components Dresden GmbH für die großartige Unterstützung unserer Arbeit bedanken.

Diese geht allerdings auch über die finanzielle Unterstützung hinaus, nicht umsonst ist die Firma bereits als Partner der Feuerwehr ausgezeichnet worden.

Mehrere Kameraden unterstützen im Rahmen der Tageseinsatzbereitschaft die Ortsfeuerwehr und konnten dabei auch im eigenen Unternehmen in mehreren Fällen rasch helfen und drohenden Schaden abwenden.



Die beiden Ortswehrleiter Florian Seelig (3.v.l.) und Franz Pretzsch (l.) bekamen von Werkleiter Harald Rotter (r.) und HR-Manager Jan Kieschnik (2.v.l.) bei strahlendem Sonnenschein die Spende übergeben.

Einsatzticker März

Einsatz 1: Am frühen Morgen des 2. März mussten die Ruppendorfer Wehrleute in die Einsatzstiefel springen. Ursache war eine Ölspur in der Ortslage. Die beiden 5 cm breiten und 50 m langen Streifen wurden mit Bindemittel abgestumpft und die Kameraden konnten nach 30 Minuten zurück in die Betten.

Einsatz 2: Zu einer Tragehilfe wurde die Ortswehr Colmnitz am 10. März morgens gerufen. Die Kameraden unterstützten beim Transport des Patienten zum Rettungswagen und waren nach 30 Minuten wieder einsatzbereit am Standort.

Einsatz 3: Die Brandmeldeanlage (BMA) eines Unternehmens im Gewerbegebiet Höckendorf schlug am 18. März nachmittags Alarm und sorgte für einen Einsatz der Ortswehren Höckendorf, Ruppendorf, Beerwalde, Borlas. Auch die Führungsfahrzeuge aus Klingenberg und Tharandt wurden in Marsch gesetzt, ebenso das Hubrettungsgerät aus Dippoldiswalde und der Rettungsdienst. An der Einsatzstelle konnte

kein Brand festgestellt werden. Vermutlich hatte die automatische Löschanlage einer heiß gelaufenen Maschine reagiert und somit die BMA ausgelöst. Nach der Übergabe der Einsatzstelle an den Betreiber war der Einsatz nach rund 30 Minuten beendet.

Einsatz 4: Zu einem Heckenbrand in Ruppendorf mussten die Wehrleute aus Ruppendorf, Höckendorf, Beerwalde und Borlas sowie das Führungsfahrzeug aus Klingenberg am Nachmittag des 20. März ausrücken. Vor Ort bestätigte sich die Lage: eine drei Meter hohe Hecke brannte auf 15 Meter Länge und das Feuer drohte, auf ein angrenzendes Gebäude überzuspringen. Zunächst wurde mit einem Strahlrohr eine Riegelstellung zum nahen Gebäude und eine Wasserversorgung zur nahen Zisterne aufgebaut. Anschließend wurde der Brand mit zwei Strahlrohren gelöscht und zu guter Letzt nochmals mittels Wärmebildkamera auf Glutnester geprüft. Der Einsatz war nach einer Stunde beendet, zur Brandursache ermittelte die Polizei.



Informationen des Landkreises und der Gemeindefeuerwehr

Einsatz 5: Am 24. März morgens löste erneut die BMA im Gewerbegebiet Höckendorf aus. Wie bei Einsatz Nr. 3 rückten die alarmierten Kräfte an, konnten jedoch schnell einen Fehlalarm durch staubige Baumaßnahmen feststellen. Somit war der Einsatz nach rund 30 Minuten für alle beendet.

Einsatz 6: Kurz nach Mitternacht am 28. März heulten die Sirenen in Beerwalde. Die Kameraden wurden zur Unterstützung des Rettungsdienstes gerufen. Nach rund 30 Minuten war der Patient aus dem ersten Obergeschoss zum Rettungswagen verbracht und der Einsatz beendet.

Rico Menzer



Anzeige(n)

Anzeige(n)

Informationen

Veranstaltungsübersicht

■ Mai

- 01.05. Fröschoppen und Vogelschießen Borlas
03.05. Eisenbahnerstammtisch,
Bahnhof Edle Krone
10.05. DYNAMO Leinwandübertragung
Mannheim : Dresden
+ Klaus Sammer + Matthias Döschner +
Uwe Karte
Kulturhaus Pretzschendorf
10.05. Erlebnis Pilgern, KÖRNERMÜHLE
Ammelsdorf
11.05. MutterTag 2025
+ Madeleine Wolf mit Goldenen Hits +
Schlager + Volksmusik + Blasmusik Mu-
sikzug Pretzschendorf + Steigerlied zum
Mitsingen + Kabarett & Comedy mit Erik
Lehmann ... Notizen aus dem "Muttiheft"
Kulturhaus Pretzschendorf
12.05. Auf den Spuren der Zeidlerei am
Tharandter Wald, Kuppelhalle Tharandt
17.05. Dampfmodeltreffen, Drei-Brüder-Schacht
in Zug bei Freiberg
18.05. Flohmarkt in Colmnitz
25.05. Hoffest mit Handwerker- und
Bauernmarkt, Fa. Essig Schneider
26.05. Eugen Onegin von Pjotr Tschaikowski –
Oper mal anders, Kuppelhalle Tharandt
29.05. Himmelfahrt mit Live-Musik im Biergarten
am Bahnhof Edle Krone
30.05.–
01.06. „Ruppendorf feiert...“
31.05. Katrin Weber ... Sie werden Lachen (Saal
ausverkauft) Kulturhaus Pretzschendorf

■ Juni

- 09.06. Erlebnis Familien-Mühlentag,
KÖRNERMÜHLE Ammelsdorf
14.06. Eisenbahnerstammtisch,
Bahnhof Edle Krone
14.06. Waldlauf, Klingener SV
14.–15.06. 50 Jahre Reit- und Fahrverein Colmnitz
e.V. (Reitturnier Breitensport + Jubiläums-
veranstaltung) Reitplatz Colmnitz
16.06. Abenteuer Moldau, Kuppelhalle Tharandt
20.–22.06. Heiderauschen Höckendorf
21.06. Sonnenwendfeuer in Obercunnersdorf
21.06. Uwe Steimle ... Gesichert: Unbequem
Kulturhaus Pretzschendorf
21.06. Sonnenwendfeier in Beerwalde
28.–29.06. Dorffest Beerwalde
27.–29.06. Sommerfest in Röthenbach

Kulturhaus Pretzschendorf.de

MUTTERTAG

Blaskapelle Pretzschendorf

Madeleine Wolf
„Hit auf Hit“

Erik Lehmann
Comedy
„Notizen aus dem Muttiheft“

11.05 25
13 UHR EINLASS 14:30 UHR BEGINN

STUHLREIHE

In "Notizen aus dem Muttiheft" beweist Erik Lehmann, dass er seinem unverblühten Humor & politischen Inkorrektheiten treu geblieben ist. Charmanter Witz & entfesselnde Ehrlichkeit, gespickt mit absurdesten Figuren sind Programm. Neben klassischen Texten aus dem „Muttiheft“, gibt es auch tagesaktuelle Satire.

Ein ausgezeichnetes Feuerwerk des politischen Kabaretts, herrlich witzig & mutig.

Schmieders Eck • Dresdner Straße 15 • Pretzschendorf • 035058 41300
Fleisch- & Wurstwaren Dunja Seelig-Eiffel • Höckendorf • 0152 32709806
Blumengeschäft Rosenblüte • Erich-Weinert-Straße 4 • Pretzschendorf • 035058 424842

Kulturhaus Pretzschendorf.de

DY DY DYNAMO

10.5 25
13 UHR EINLASS 14 UHR SPIEL
15 UHR GESPRÄCHSRUNDE 18 UHR FINALE

Spielübertragung auf Leinwand

Faszinierend Dynamische Einblicke & Geschichten mit **Uwe Karte** + **Matthias "Atze" Döschner** + **Klaus "Der Lange" Sammer** in das Fieber unserer DynamoWelt.

Vorkasse: 19,53 €
inklusive 5 € Getränkegutschein.
Tageskasse: 19,53 €

Autogramme • Fotos • Fanartikel!

FLEISCH- & WURSTWAREN Dunja Seelig-Eiffel • Theler Passage • Höckendorf • 0152 32709806
SCHMIEDERS ECK Gabriele Schmieder • Dresdner Straße 15 • Pretzschendorf • 035058 41300
ROSENBLÜTE Blumengeschäft Heike Heyne • Erich-Weinert-Straße 4 • Pretzschendorf • 035058 424842
TASCHENBUCHLADEN Heike Wenige • Burgstraße 34 • Freiberg • 03731 31841



Frühlingskonzert

Sonntag, 18. Mai 2025
15.30 Uhr

Gesangverein „Liedertafel“ Kleinbobritzsch e.V.
Bobritzschtaler Männerchor

Saal im Erbgericht Oberbobritzsch

... für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt!



Ansprechpartner / Organisation
Dirk Zinke
Tel.: 01707611425
E-Mail: Dirk.Zinke@vdbdbz.de

Bankverbindung
DE45850900004655001005

Mitglied im:
 Sächsischer Chorverband e.V.

Informationen

Was ist los am und im Bahnhof Edle Krone?



■ Mai 2025:

- 03.05.2025: Offener Bahnhof (11:00 bis 16:30 Uhr)
14:00 Uhr Eisenbahnerstammtisch
- 04.05.2025: Offener Bahnhof (auf Anfrage)
- 29.05.2025: **Himmelfahrt** am und im Bahnhof Edle Krone
Bahnhof geöffnet: 10:00 bis 17:00 Uhr
Livemusik mit
„Die TAUBENHEIMGANG Dresden“
Es wird ganztägig gegrillt



<https://www.taubenheimgang.de>

Rast und Besuch auch in der Woche möglich nach Absprache unter: Tel.: 035055 699465 oder E-Mail: edlekrone@t-online.de



Anzeige(n)

JÄHRMARKT zu Himmelfahrt

am 29.05.25 in Frauenstein

FILBERMANNSTADT FRAUENSTEIN



ab 10.00 Uhr
Eröffnung des Jahrmarktes mit Händlern, Schaustellern, Speis & Trank.



10.00 bis 12.00 Uhr
Die Weißeritzmusikanten von traditioneller Blasmusik bis Dixieland.



13.30 bis 15.00 Uhr
's Berschl - erzgebirgische traditionelle Musik, Schlager, Stimmungsmusik, alpenländische Klänge sowie humorvolle Stücke und Kuriositäten.

Die Geschäfte haben für Sie von 13 bis 17 Uhr geöffnet.



Informationen

Es ist endlich wieder soweit – wir bringen die Heide zum Rauschen!

Drei Tage lang wollen wir gemeinsam feiern, die Heide zum Klingen bringen und das Leben in vollen Zügen genießen.

Los geht es am Freitagabend mit einem rockigen Programm, das euch mit kräftigen Gitarrenriffs und treibenden Beats in Festivalstimmung versetzt. Die Band Blinddate wird ihr Können unter Beweis stellen, danach wird DJ MeRingo die zweite Auflage der höckendORFDISCO in die Boxen spielen.

Schon ab 18:00 Uhr gibt es für die ersten Gäste 100 Liter Freibier – frühes Vorbeischauen lohnt sich also!

Am Samstag drehen wir die Regler auf und bringen mit altbekannten elektronischen Beats und satten Bässen die Heide zum Beben! Wir tanzen die Nacht durch und lassen die Bäume wieder wackeln!

Zur Eröffnung erwartet euch ein ganz besonderes Highlight: Schlagersternchen Sophia Venus versucht sich an etwas ganz Neuem. Danach verwöhnt euch unser Partypeter mit elektronischen Klängen, bevor es dann um 22:30 Uhr so weit ist: Unser Headliner aus Hamburg – NEPTUNICA – zeigt, was in ihm steckt, und holt alles aus euch heraus. Abgerundet wird der Abend durch den bekannten Haudegen Fabian Girard, der den Techno in die Heide bringt. Zum Abschluss holt unser Local Hero Schleini noch die ganz Hartgesottene ab und bringt die Heide in bekannter Weise zum Beben.

Das ganze Wochenende über erwartet euch zudem ein buntes Markt- und Essensangebot, das keine Wünsche offenlässt. Und weil ein Fest auch Zeit für die ganze Familie bedeutet, lassen wir das Heide Rauschen am Sonntag in traditioneller Runde mit einem familiären Programm, dem SachsenEnergie-Kindermobil, Vogelschießen, Blasmusik von der Feuerwehrkapelle Reichstädt und einer rundum gelungenen Verpflegung ausklingen.

Veranstaltet wird das Heiderauschen vom Höckendorfer Fußballverein, dem Dorfclub Höckendorf, der Freiwilligen Feuerwehr Höckendorf und dem Jugendclub Höckendorf.

Wir alle können es kaum erwarten, mit euch zu feiern!

Also merkt euch das Datum und seid dabei, wenn es wieder heißt: HEIDERAUSCHEN 3.0!

Anzeige(n)



Informationen aus den Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Klingenberg-Kreischa



Liebe Leser,

„Wir werden einander viel zu verzeihen haben“, lautete die Aussage eines ehemaligen Bundesgesundheitsministers im Zuge der Coronamaßnahmen vor fünf Jahren. Anscheinend ahnte er bereits, dass diese oder jene Maßnahmen auf große Widerstände stoßen werden und dass sie zu emotionalen Verwerfungen führen würden. Bis heute gibt es Menschen, die bisher engste Freunde waren und sich seitdem entzweit haben. Manches Mal möchte man dem einen oder anderen sagen: „Das Ganze ist doch nun lange her. Jetzt musst du ihm doch verzeihen!“ Vielleicht wird bei dem einen oder anderen noch der Satz hinzugefügt: „Du bist doch Christ!“ Schon wieder – eigentlich möchte ich es nicht mehr hören. Und außerdem MUSS ich das?

Nun ja, christlicher Glaube lebt von der Vergebung. Schon im Vaterunser heißt es ganz gewichtig: „Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.“ Vergebung aber ist eine Kunst, die nicht immer einfach ist. Und Vergebung lässt sich nicht erzwingen. Manchmal sind Verletzungen so tief, dass eine Vergebung nur sehr schwer möglich ist. Manch einer wird sogar niemals vergeben können. Auf der anderen Seite sollten wir es uns auch nicht zu einfach machen. Wenn ein guter Freund zu mir sagt: „Du, übrigens neulich habe ich Dich angelogen. Tschuldigung!“, und ich würde darauf antworten: „Du, das macht nichts, ist nicht so

schlimm.“, dann würde ich diese Freundschaft nicht einmal im Ansatz ernst nehmen, da eine Lüge ein gewaltiger Vertrauensmissbrauch beinhaltet.

Wie aber soll es nun „richtig“ gehen? Im ersten Johannesbrief heißt es: „Wenn wir unsere Schuld eingestehen, ist Gott treu und gerecht: Er vergibt uns die Schuld und reinigt uns von allem Unrecht, das wir begangen haben.“ (1. Johannes 1, 9). Dieser Abschnitt macht uns klar, dass der Vergebung Schritte vorausgehen müssen, damit sie geschehen kann: 1. Erkennen, 2. Bekennen, 3. Bereuen und 4. Beenden der Schuld vor den Menschen und vor Gott. Es geht um die schonungslose Selbsteinsicht, dass ich etwas falsch gemacht habe. Wenn ich Schuld von mir schiebe, indem ich auf die Umstände verweise, dann wird das Dunkle in mir nicht gereinigt, dann findet keine echte Versöhnung statt.

Im bekannten Gleichnis vom verlorenen Sohn kommt dieser erst in der Fremde zur Erkenntnis, dass er auf falschem Wege war, indem er sagt: „Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir.“ (Lukas 15, 21). Natürlich gibt es Menschen, die niemals vergessen oder vergeben. Aber Gott sagt uns SEINE Vergebung zu, wenn wir unsere Schuld und unsere Verfehlung bereuen, diese IHM bekennen und IHN um Vergebung bitten. Dazu möchte ich SIE ermutigen.

Bleiben Sie behütet

Ihr Jan Herfen

Unsere Gottesdienste

	Höckendorf	Ruppendorf	Dorfhain	Klingenberg	Colmnitz	Pretzschendorf	Hartmannsdorf
Misericordias Domini, 4.5.			10.00 Uhr Posaunen- gottesdienst zur Jahreslosung		14.00 Uhr Jubel- konfirmation		10.30 Uhr Konfirmation
Jubilate, 11.5.	10.00 Uhr Konfirmation					18.00 Uhr Posaunen- gottesdienst zur Jahreslosung	
Kantate, 18.5.		10.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl		9.00 Uhr mit Heiligem Abendmahl		17.00 Uhr Gospel- gottesdienst	
Rogate, 25.5.			10.00 Uhr Konfirmation				10.30 Uhr
Christi Himmelfahrt, 29.5.	9.30 Uhr regionaler Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Colmnitz						
Exaudi, 1.6.		9.30 Uhr Zelt- gottesdienst		9.00 Uhr		10.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl und Taufe	

Informationen aus den Kirchgemeinden

■ Spendensammlung 2025 der Diakonie Sachsen vom 23. Mai bis 1. Juni 2025 – „Perspektive Freiheit“ – Unterstützung für die Straffälligenhilfe

Diakonie
Sachsen



Perspektive Freiheit

Spendensammlung Straffälligenhilfe
für junge Menschen und Erwachsene
23. Mai bis 1. Juni 2025

Jedes Jahr werden in Sachsen Hunderte Menschen aus der Haft entlassen und stehen oft vor großen Herausforderungen: keine Wohnung, kein Job, kein soziales Netz. Auch junge Menschen geraten in Konflikt mit dem Gesetz und können gemeinnützige Arbeitsstunden im Rahmen der Jugendgerichtshilfe leisten.

Die Gefahr, in alte Muster zurückzufallen, ist groß.

Hier setzt die diakonische Straffälligenhilfe an. Sie bietet Beratung und Begleitung in Justizvollzugsanstalten bzw. Jugendstrafanstalten an und unterstützt die ersten Schritte in

ein selbstbestimmtes Leben. Die Jugendgerichtshilfe hilft jungen Menschen durch präventive Maßnahmen, Beratung und Begleitung, um ihnen eine positivere Entwicklung zu ermöglichen.

„Ich war ganz ehrlich allein“, berichtet ein junger Mann nach seiner Entlassung. Dies zu ändern, ist das Ziel der diakonischen Straffälligenhilfe. Sie unterstützt Menschen auf ihrem Weg in die Freiheit.

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- Per Überweisung auf das Spendenkonto der Diakonie Sachsen IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Straffälligenhilfe
- Mit einer Spende in den Büchsen Ihrer Kirchgemeinde
- Oder mit einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt

Pfarramt:	Höckendorf	Pretzschendorf-Hartmannsdorf	Bürozeit in Colmnitz
Anschrift:	Höckendorf Kirchweg 2 01774 Klingenberg	Pretzschendorf Zur Kirche 12 01774 Klingenberg	Colmnitz Untere Hauptstr. 4 01774 Klingenberg
Telefon:	035055 / 61282	035058 / 42128	035202 / 4275
Fax:		035058 / 42129	
E-Mail:	kg.hoeckendorf@evlks.de	kg.pretzschendorf@evlks.de	
Geöffnet:	Mo., Di. & Do. Di. 9-12 Uhr 16-18 Uhr	Mi. Do. 09-12 Uhr 15-17 Uhr	1. und 3. Do. im Monat 15-18 Uhr
Anwesend:	Frau Skowronski, Frau Körner, Frau Kappus und Frau Müller	Frau Skowronski und Frau Kappus	Frau Körner

Pfarramtsleiter

Dr. Martin Beyer

Telefon: 035206 / 31038 und
035055 / 62067

Pfarrer Jan Herfen

Telefon: 035055 / 61338

Weitere Informationen über Angebote der Kirchgemeinden finden Sie in unseren Gemeindebriefen. Wenn Sie diesen beziehen möchten, wenden Sie sich bitte an die betreffenden Pfarrämter.

Besuchen Sie uns im Internet auf www.kirchgemeinde-hoeckendorf.de

Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Kindergarten „Sonnenblume“ Colmnitz



Wir stellen uns vor...

... und laden Sie, im Rahmen unserer Festwoche,



zum

„Tag der offenen Tür“ am 18.06.2025

ganz herzlich zu uns ein.

Lernen Sie uns, unsere Einrichtung und die Arbeit mit den Kindern in der Zeit von **8.30-10.30 Uhr und 14.30-16.30 Uhr** näher kennen, werden selbst aktiv oder kommen in unserem kleinen Cafe miteinander ins Gespräch.

Wir würden uns freuen, Eltern, ehemalige Kinder und Mitarbeiter, Freunde des Kindergarten, Großeltern, Neugierige und Interessierte... als Gast in unserem Haus begrüßen zu können.

... die Kinder und Erzieherinnen des Colmnitzer Kindergartens „Sonnenblume“

Kinderkrippe „Burgkinder“ Ruppendorf



Vergißmeinnicht Pflanzaktion bei den BurgKindern – eine Aktion der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V.

Seit 2023 pflanzen Menschen im Frühling überall in Sachsen Vergißmeinnicht und setzen damit ein Zeichen: Menschen mit Demenz sind Teil unserer Gesellschaft und dürfen nicht vergessen werden! Die Landesinitiative Demenz will nicht nur ein starkes Zeichen setzen und soziale Teilhabe durch das gemeinsame Pflanzen fördern, sondern möchten auch jene erreichen, die sich bisher (noch) nicht mit Demenz und deren Herausforderungen – und Chancen – auseinandergesetzt haben. Denn entgegen dem allgemeinen Bild, welches von Demenz oft in den Medien gezeichnet wird, können viele Betroffene noch lange nach der Diagnose ein selbstbestimmtes Leben führen. Damit das gelingen kann, brauchen sie Unterstützung, hilfreiche Informationen und demenzfreundliche Strukturen, die auf ihre Bedürfnisse eingehen. (Quelle: Landesinitiative Demenz)



Am 19. März wurden überall in Sachsen Vergißmeinnicht gepflanzt. Das Schöne daran, jeder konnte sich beteiligen. Wir, als Krippeneinrichtung, wollten bei dieser wunderbaren Aktion dabei sein und haben eine Schale mit Vergißmeinnicht mit den Kin-

dern bepflanzt. Wir vermittelten unseren Krippenkindern diese Geste altersgerecht. Da Demenz sehr selten vor dem 65. Lebensjahr auftritt (Quelle: Landesinitiative Demenz), pflanzten wir ein Blümchen für Oma und Opa. Die Großeltern stehen ihren Familien immer unterstützend zur Seite und dann und wann, benötigen sie auch einmal Hilfe. „Füreinander da sein“, ist etwas, was wir schon den Aller kleinsten beibringen wollen.

Wir freuen uns, wenn wir den ein oder anderen zu der Beteiligung an der Aktion anregen konnten.

–die Kinder und Erzieherinnen der Kinderkrippe BurgKinder–



Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Kita Ruppendorf

Große Stadt und stiller Wald



Die Vorschulkinder der Villa Kunterbunt Ruppendorf erlebten zwei tolle, sehr gegensätzliche Ausflüge. Am 5. März fuhren wir nach Dresden ins Verkehrsmuseum. Wir erlebten die laute Stadt mit ihren öffentlichen Verkehrsmitteln hautnah und staunten im Museum über die Ausstellung zum Thema „Die 4 Elemente und der Verkehr“. Am 9. April fuhren wir zusammen mit

interessant war, wie Förster und Waldarbeiter im Wald die Bäume „aussuchen“ und fällen. Im Waldschulheim angekommen, hatten wir die Möglichkeit, den schönen Spielplatz, die Holzwerkstatt und den Speiseraum mit einem tollen Mittagessen zu nutzen. Um zurück zum Bus nach Kipsdorf zu gelangen, mussten wir noch einen sehr steilen Berg erklimmen.

Die Vorschüler der Villa Kunterbunt mit ihren Erzieherinnen



unseren Erzieherinnen und zwei Eltern zum Waldschulheim Wahlsmühle. Wir wurden in Bärenfels von einer Mitarbeiterin des Waldschulheims abgeholt. Auf unserem Hinweg konnten die Kinder ihr Wissen zum Thema „Der Weg des Holzes“ in spielerischer Form anwenden und erfuhren auch Neues. Sehr

Hort Ruppendorf

Frühlingszeit – Osterzeit im Hort Ruppendorf

Auch in unserem Hort wird das nun wieder etwas wärmere Wetter für mehr Spielzeit im Freien genutzt. Es entstehen tolle Sandbauwerke, der Fuhrpark wird ausgiebig bewegt und beim Versteck bzw. Ball spielen, werden Ausdauer und Kondition trainiert.

Die Ostervorbereitungen laufen auf Hochtouren. Es entstehen traditionelle Ostereier, bunt mit Farben bemalt, ebenso wie verschiedene Tiere aus Bommeln, gebastelte Küken aus dem Ei und vieles mehr.

Besonders erwähnen möchten wir die erfolgreiche Teilnahme unserer Kinder bei der alljährlichen Schulschacholympiade in Dresden. Unsere Profis erreichten unter der Leitung von Herrn Köhn den 3. Platz und gewannen mit dieser supertollen Leistung einen Pokal. Der Nachwuchs steht auch schon in den Startlöchern, denn seit den Winterferien nehmen auch die interessierten Kinder aus den 1. Klassen an der AG Schach teil.



Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen



Kindergarten „Storchennest“ Höckendorf



Oma-und-Opa-Tag in der Kita „Storchennest“

In Vorbereitung auf den diesjährigen Oma-und-Opa-Tag galt es einiges für Kinder, Erzieher und Eltern zu organisieren. An einem Vormittag verwandelte sich die Kita zur Backstube, um ein kleines Dankeschön für die Großeltern vorzubereiten. Im



Kindergartenalltag begleiteten uns die Lieder, welche vorgetragen werden sollten. Die Erzieherinnen erarbeiteten ein Bastelangebot und verwandelten mit Unterstützung von unserem Hausmeister, Herrn Storch, ein Gruppenzimmer in ein Café. Den Kuchen dafür stellten die Eltern bereit.

Am Vormittag des Oma-und-Opa-Tages trafen alle Kinder begeistert und in Vorfreude auf den Nachmittag in ihren Gruppenzimmern ein.

Eröffnet wurde der Nachmittag mit einem kurzen musika-

lischen Programm. Als Überraschung und kleines Dankeschön erhielten die Großeltern selbstgebackene Kekse.

Danach konnten sich die Kinder mit ihren Großeltern unser Storchennest anschauen, gemeinsam basteln, die Station Aktion Pflanzen oder unser Café besuchen.

Wir, die Kinder und das Team der Kita „Storchennest“, freuen uns sehr, dass wir so viele positive Rückmeldungen von den Großeltern erhalten haben.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Helfern und Helferinnen bedanken die uns bei diesem Fest unterstützt haben.

Weiterhin bedanken wir uns ganz herzlich bei den Großeltern für ihre Spenden. Mit jeder Spende rücken wir unseren Traum von einer eigenen Kinderküche ein kleines Stückchen näher.

Das Team der Kita „Storchennest“



Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Vorschüler aus dem „Storchennest“ auf den Spuren der „Rettung“



Wir Vorschüler aus dem „Storchennest“ hatten spannende Erlebnisse. Im Februar durften wir an einem Erste-Hilfe-Lehrgang teilnehmen. Die Mama von Rafael kam zu uns in die Kita, um mit uns zu besprechen, wie man sich bei Unfällen verhält und was selbst Kinder schon tun können, um zu helfen. Als Erstes puzzelten wir ein großes Bild zusammen, auf dem zu sehen war, was alles passieren kann und welche Notsituationen es gibt. Danach überlegten wir, ob und wo es im Kindergarten Sanikästen gibt. Wir entdeckten, dass auf den Fluchtplänen im Haus auch die Orte der Sanikästen eingezeichnet sind. Nachdem wir die Sanikästen im Kindergarten gefunden und angesehen hatten, übten wir einen Pflasterverband bei unserem Freund

und lernten, wozu die Rettungsdecke benutzt wird. Als großen superauffregenden Höhepunkt riefen wir alle gemeinsam die Rettungsleitstelle an und meldeten einen Unfall. Dieser Anruf war angemeldet und wir wissen natürlich, dass die Notrufnummer nur bei echten Notfällen anzurufen ist. Als Abschluss bekamen alle Vorschüler eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Erste-Hilfe-Kurs überreicht. Der Vormittag war für uns ein großes Erlebnis und wir haben viel über die Arbeit der Rettungssanitäter und erste Hilfsmaßnahmen gelernt.



Am 20. März machten wir einen besonderen Ausflug, der uns nach Dresden führte. Wir fuhren mit dem Bus auf die Feuerwache 3 in Strehlen. Als wir vor dem großen Tor standen, sahen wir schon ein Feuerwehrauto auf dem Hof stehen. Mit einem dreimaligen Rufen von „Hokus Pokus“ öffnete sich das Tor für uns und wir betraten das Gelände der Feuerwache. Wir wurden schon von den Feuerwehrmännern Fabian und Henry erwartet. In zwei Gruppen ging es dann auf Entdeckungstour durch die Feuerwache. Es wurde uns alles gezeigt, als erstes ging es in die große Küche, wo einige Kameraden beim Mittagessen kochen für die ganze Mannschaft waren. Die Feuerwehrmänner sind rund um die Uhr da und müssen deshalb versorgt werden. Jeder hat dabei seine Aufgabe – einkaufen, kochen usw. und es wird auch abgewechselt, so dass jeder mal dran ist. Auch das Vorratslager, wo die Zutaten und Lebensmittel lagern, durften wir entdecken. Dann ging es weiter zum Sportraum mit den vielen Geräten.

Dort trainieren die Männer täglich, denn sie müssen für die Feuerwehreinsätze fit bleiben. Von dort aus liefen wir weiter zu den Schlafräumen, wo die Kameraden nachts schlafen können, wenn sie Dienst haben. Auf dem Flur entdeckten wir einen Schrank, hinter dem etwas Besonderes versteckt war. Feuerwehrmann Henry öffnete die Türen und wir sahen den Rutschschacht. In diesem Schrank war die Rutschstange versteckt, wo die Feuerwehrmänner bei Alarm in die Garage zu den Autos hinunterrutschen können, damit sie ganz schnell zum Einsatz bereit sind. Wer von uns ganz mutig war, traute sich im Rutschschacht hinunter zu schauen. Wir schauten uns auch die gemütlichen Freizeiträume, die Büros und Schulungsräume an. Dann war es endlich soweit und wir sahen uns ein großes Feuerwehrauto ganz genau an und bekamen von Fabian alles erklärt und gezeigt. Sogar eine Gießkanne brauchen die Männer zum Löschen, nämlich wenn mal ein Papierkorb brennt. Besonders stolz waren wir, als wir in die Feuerwehr einsteigen durften. Auch dort haben wir in die



Kästen geschaut und gesehen was darin lag. Nach diesem ausführlichen und interessanten Rundgang waren wir hungrig geworden. Unser Vorschlag, hier in der Feuerwache auch Mittag zu essen, wurde von allen Kindern als toll

empfunden, denn dort zu essen, das war was! Bevor wir uns wieder mit Bahn und Bus auf den Rückweg in den Kindergarten machten, sahen wir uns noch die Rettungsautos an. Wir durften uns in einem Auto genau umsehen und entdeckten, was alles in den vielen Fächern ist und wozu die Rettungssanitäter es brauchen. Auch die stabile Seitenlage haben wir gegenseitig geübt und es klappte schon sehr gut, sodass wir dies nun auch schon können.

Von diesem Ausflug kamen wir begeistert wieder im Kindergarten an und einige Kinder wollen nun auch Feuerwehrmann werden, wenn sie groß sind!

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die uns so tolle Erlebnisse ermöglicht und uns unterstützt haben.

Die Vorschulkinder aus dem „Storchennest“ mit ihren Erzieherinnen

Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Kneipp®-Kindergarten Pretzschendorf

„Wer will gesunde Kinder sehn, der muss in unseren Kindergarten gehen!“

Als vom Kneipp-Bund zertifizierte Kindertagesstätte arbeiten wir nach den Ansätzen, die Pfarrer Kneipp vor mehr als 100 Jahren entwickelte und die seither an den aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstand angepasst wurden.

Diese Lehre beruht auf den fünf Grundelementen Bewegung, Ernährung, Wasser, Heilkräuter und Lebensordnung, welche sich gut in den Kindergartenalltag integrieren lassen.

Bewegung ist unser alltäglicher Begleiter in der pädagogischen Arbeit, bei individuellen Sporttagen, Waldtagen, Spaziergängen oder beim täglichen Spiel im Garten.



Gesunde Ernährung beginnt bei uns mit individuellen Ernährungstagen, dem Herstellen von eigenen Speisen oder dem Mittagessen vom Lieferanten aus dem Dorf nebenan. Besonders viel Spaß macht den Kindern das

Bepflanzen unseres Gemüsebeetes mit der Edeka Stiftung, die Pflege der Pflanzen, das Beobachten des HeranwachSENS und natürlich das Ernten und Verkosten des frischen Gemüses.

Wasser ist wohl die bekannteste Lehre von Kneipp. Dazu gibt es in unserem Alltag die verschiedensten Anwendungen von den klassischen Armbädern, Wassertreten, Fußbäder, Kniegüsse und Gesichtswaschungen - meistens mit 15 Grad kaltem Wasser.

Heilkräuter wachsen bei uns in Kräutersteinen im Garten. Die Kinder können verschiedene Kräuter kennenlernen und auch direkt verkosten.

Lebensordnung bedeutet für uns, den Kindern die Möglichkeit zu geben, ihre Kompetenzen im sozialen, motorischen, kreativen oder auch kognitiven Bereich zu schulen und weiterzuentwickeln. Durch sich wiederholende Tagesabläufe, Rituale und andere Zuverlässigkeiten bekommen die Kinder die notwendige Sicherheit um sich frei entfalten zu können. Lebensordnung bedeutet aber auch klare verständliche Grenzen zu setzen und die Kinder mit gesellschaftlichen Regeln vertraut zu machen.

Die Kneippsche Lehre entspricht unseren Vorstellungen von



Bildung und Erziehung, um unsere Kinder zu verantwortungsbewussten Persönlichkeiten heranwachsen zu lassen und gegenüber sich selbst, anderen und ihrer Umwelt zu sensibilisieren. Gerade in dieser schnelllebigen und leistungsorientierten Zeit ist es uns besonders wichtig, die Kinder stark zu machen und ihnen von klein auf eine gesundheitsbewusste Lebensweise mit auf den Weg zu geben.

Dafür ist es wichtig, dass unsere Erzieherinnen und Erzieher sich regelmäßig weiterbilden. Eine Möglichkeit dazu bietet das Kneipp-Netzwerktreffen. Dabei treffen sich viele Erzieherinnen und Erzieher aus Kindereinrichtungen, welche nach den Kneipp-schen Lehren arbeiten. Am 03. April durften wir Gastgeber eines solchen Netzwerktreffens sein.

Wir waren gut vorbereitet. Unser Sportraum war frühlingshaft geschmückt, die Tische eingedeckt und kleine Willkommens-Kräutersäckchen machten die Tischdeko komplett. Thema des Nachmittags war die gesunde Ernährung.

Eingeladen hatten wir uns dafür Frau Preusse, welche schon kleine Gläserchen mit Haferflocken, Naturjoghurt und Himbeeren vorbereitet hatte. Sie stellte diese Kreation als eine gesunde Frühstücksalternative vor, die man leicht mit Kindern zubereiten kann.

Viel Freude bereitete unseren Gästen auch die Herstellung von kleinen Frischkäse-Brot-Torten. Unter der Anleitung von Frau Preusse entstanden tolle Kreationen, die natürlich gleich verkostet wurden.

Danach blieb viel Zeit zum Erfahrungsaustausch und einem Rundgang durch die Einrichtung.

Wenn Sie das neugierig auf unseren Kneipp-Kindergarten gemacht hat, haben Sie im Spätsommer die Möglichkeit uns anlässlich unseres 40-jährigen Bestehens zu besuchen. Genaue Termine werden im Vorfeld bekannt gegeben.



Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Traditionelle Frühlingswoche im Kneipp-Kindergarten Pretzschendorf

In der 2. Aprilwoche fand unsere traditionelle Frühlingswoche statt. Mit einem gemeinsamen, musikalischen Morgenkreis im frühlingshaft geschmückten Turnraum starteten alle Kinder jeden Morgen in den Tag. Mit Gesang, begleitet von Gitarre, Klanghölzern und eifrigem Klatschen, begrüßten wir die Frühlings- und Osterzeit.



Anschließend begaben sich die Kinder zu verschiedenen frühlingshaften und österlichen Angeboten. Für unsere Kleinsten in der Krippe fand jeden Tag ein anderes Erlebnis statt: ein Liedertag, es wurde

Kresse gesät, eine Wanderung zum Bauernhof gemacht, Eier angemalt und Kressequark zubereitet.

Die Kindergartenkinder konnten sich nach ihren Interessen aus 4 Werkstätten etwas aussuchen: Da gab es zum einen

die Werkstatt „Kresse Kresse“. Dort zauberten die Kinder ein lächelndes Kressebrot aus Brot, Frischkäse, Kresse und Tomaten. Außerdem wurde Kresse in ein kleines Behältnis gesät, das dann mit



nach Hause genommen werden durfte. In der „Osterhasenschule“ wurden fleißig Ostereier bemalt. Es entstanden viele bunte Eier und sogar Küken und Hasen aus Eiern gestalteten die Kinder. Bei der „frühlingshaften Druckwerkstatt“ wurden mit Hilfe von Gabeln, Wattestäbchen und Farbe allerlei bunte Frühlingsblüher aufs Papier gedruckt und gestaltet. In der Turnhalle fand die „Klanggeschichte“ statt, bei der die Kinder verschiedene Instrumente zu einer Frühlingsgeschichte erklingen ließen. Zum Abschluss tanzten die Kinder Bewegungslieder.

Regenbogenhort Pretzschendorf

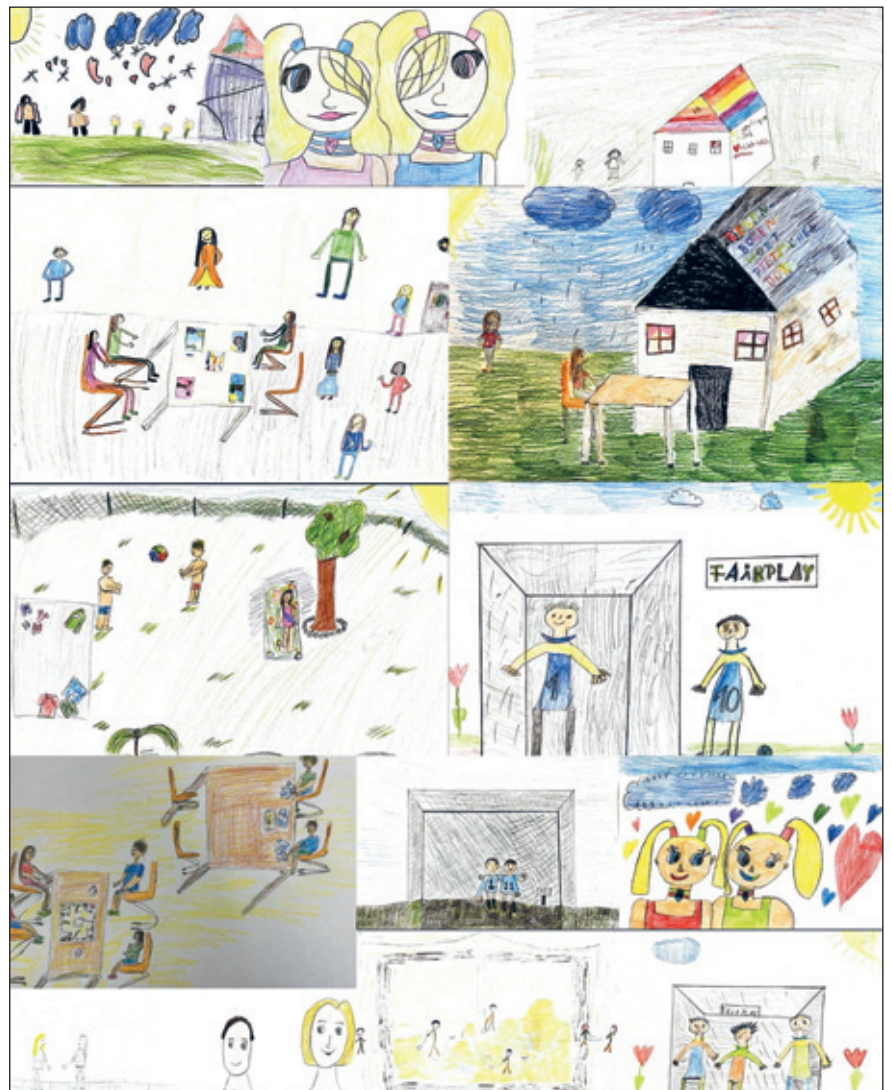
Gesucht wird...

... von der Entstehung eines Deckblatts zum Kinderschutzkonzept unserer Einrichtungen

Am Anfang dieses Jahres wurden die Hortkinder vom „Regenbogenhort“ in Pretzschendorf von den Erzieherinnen zur Teilnahme am Malwettbewerb unter dem Motto „Zusammenleben von Kindern“ aufgefordert und motiviert.

Dem Aufruf folgten 15 Kinder der zweiten bis vierten Klasse. Die Zeichnungen konnten mit verschiedenen Stiften aber auch mit Farbe und Pinsel erstellt werden. Einzige Bedingung war, dass keine Sprechblasen enthalten sein sollten, da ja auch Kindergartenkinder die Zeichnungen verstehen sollten. Der Zeitraum des Wettbewerbes, von der Erstellung bis zur Abgabe, umfasste drei Wochen, in denen überlegt und fleißig gearbeitet wurde. Nach dieser Zeit sollten die Sieger gekürt werden.

Die fertigen Zeichnungen wurden nach Ablauf der Frist, mit Nummerierungen versehen, im Hort präsentiert. Nun hatten alle Kinder aber auch die Erzieherinnen die Möglichkeit, den persönlichen Favoriten innerhalb einer Zweiwochenfrist zu bestimmen. Dazu nutzten die Kinder die bereitliegenden Abstimmungslose, die nach der entsprechenden Wahl in eine versiegelte Losbox eingeworfen werden konnten. Nach dem Abstimmungszeitraum erfolgte die Auszählung der Stimmen. Insgesamt hatten sich 117 Personen, bestehend aus Kindern und Erzieherinnen, an der Abstimmung beteiligt.



Berichte und Informationen aus den Kindereinrichtungen

Dann war es endlich soweit... die Bekanntgabe der Platzierungen stand bevor. Alle, die sich am Wettbewerb beteiligt hatten, waren besonders aufgeregt, als sich alle Kinder im Hort versammelten und die Gewinner bekannt gegeben werden sollten. Das „Geheimnis“ wurde gelüftet... und jeder Teilnehmer am Malwettbewerb wurde zum Gewinner gekürt und bekam einen kleinen Preis ausgehändigt, denn schließlich zählte für uns alle am Ende die Teilnahme, die damit gebüh-

rend gewürdigt wurde.

Die Zeichnungen sind derzeit noch immer in unserem Hort als Wandfries zu bestaunen, werden zukünftig auf dem Deckblatt unseres Kinderschutzkonzeptes zu sehen sein und damit auch eine entsprechende Würdigung erhalten.

... die Kinder und Erzieherinnen des „Regenbogenhortes“ in Pretzschendorf

Hallo Kinder,

nicht mehr lange und dann ist schon wieder Ferienzeit. Und wisst ihr was? Ich hab tatsächlich schon angefangen mir zu überlegen, was ich alles machen möchte. Aber leider habe ich die Befürchtung, dass dazu die Ferien gar nicht ausreichen werden. Ich möchte unbedingt mit Oma meinen Lieblingskuchen backen, Eierschecke – lecker, mit Opa angeln gehen, denn er hat mir eine eigene Angel geschenkt. Dann will ich auch mit meinen Freunden noch ein Fußballturnier organisieren, mein Kinderbeet im Garten mit Salat bepflanzen, einen Ausflug in den Zoo machen, mir eine Trommel selber bauen, baden gehen und und und... und jetzt wollen Mama und Papa auch noch mit mir in den Urlaub fahren und auch Oma und Opa haben so

ganz nebenbei was davon erwähnt. Hilfe, meine Zeit reicht wirklich einfach nicht. Ich glaub da muss von meinen Wünschen was gestrichen werden oder wir machen es dann gemeinsam im Urlaub, entweder mit Mama und Papa oder eben mit Oma und Opa, muss ich nachher gleich mal mit ihnen besprechen... Notfalls gibt es aber ja noch andere Ferien, die ich wieder mit meinen Ideen füllen kann. Mir wird schon wieder was einfallen... Euch wünsche ich schnell vergehende Tage bis endlich die Ferien da sind.

Euer Schlumpfi

Vereinsnotizen

Der Ortsbeirat Ruppendorf informiert:

Aufruf zum freiwilligen Arbeitseinsatz in Ruppendorf.

Im Mai gibt es wieder einen freiwilligen Arbeitseinsatz in Ruppendorf.

- Wann?** Sa. 10.05.2025, 08:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr
Wer? jeder ist Herzlich Willkommen
Wo? Treff an der Ruine
Was? **Arbeitsschwerpunkte:**
1. Pflege Ruine/ Kulturpark
 2. Aufbau Wanderwegweiser + Infotafel
 3. Pflege an den Stationen für die Juryrunde
 4. Reinigungs- und Aufräumarbeiten im Ort
 5. Gewässerpflege – Springkraut

Der Einsatz steht wieder unter dem Schwerpunkt der Verschönerung des Ortsbildes für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Wir freuen uns auf die tatkräftige Unterstützung möglichst vieler Ruppendorfer. Größere Maschinen organisiert der Ortsbeirat. Mitzubringen sind lediglich gute Laune, grundlegende Arbeitsschutzdinge wie. z.B. Warnweste, Handschuhe sowie einfache Arbeitsgeräte wie Spaten,

Schaufeln, Hacken, Schubkarren usw..

Eine konkrete Einweisung erfolgt am Einsatztag. Der Einsatz wird in direkter Zusammenarbeit mit der Gemeinde Klingenberg geplant und durchgeführt.

Für eine bessere Planung und Koordination des Einsatzes bittet der Ortsbeirat bis Donnerstag den 08.05.2025 um eine Voranmeldung über die E-Mail ortsbeirat@ruppendorf.info oder bei den Vertretern des Ortsbeirates (Vorsitzender: Mario Hehne (0176/55802777 / Whats App).

Weitere Details zum Einsatz unter: www.ruppendorf.info

Für Stärkung und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

Mario Hehne
 Vorsitzender Ortsbeirat Ruppendorf



Ruppendorf feiert...

FREITAG, 30.05.25

18.00 Uhr
Bierzelteröffnung

18.30 Uhr
Fackel- und Lampionumzug
mit der FFW Ruppendorf und
anschließender **Kinderdisco**
mit **DJ RENÉ**

20.15 Uhr
Ruppendorfer
Ortsmeisterschaften
Anmeldung unter:
dorffest@ruppendorf.info

SAMSTAG, 31.05.25

9.00 Uhr
DIXI CUP Handballturniere
der Kinder- und Jugend-
mannschaften

9.30 Uhr
Zwergensport in der Turnhalle

10.00 Uhr
Kinder- und Trödflohmmarkt
im Schatten der Ruine
Anmeldung unter:
dorffest@ruppendorf.info oder
0173 1587572

10.30 Uhr
Losverkauf für das
Vogelschießen am Sonntag

13.00 Uhr
Tischtennis für Nichtaktive
Anmeldung bis 28.05.25 unter:
katrinunduwe@web.de

16.00 Uhr
Handball Mix-Turnier
Anmeldung unter:
info@handball-ruppendorf.de

21.00 Uhr
Livemusik mit Cover-Rock
von **BLINDATE** und **Party**
mit **DJ RENÉ** (Eintritt: 7 €)

SONNTAG, 01.06.25

9.30 Uhr
Zeltgottesdienst

11.00 Uhr
Frühschoppen mit den
RIVERTOWN DIXIES

13.30 Uhr
traditionelles **Vogelschießen**
und **Kinderfest** mit der FFW
Ruppendorf, dem THW sowie
der „Villa Kunterbunt“ mit
Hüpfburgen, Laserbiathlon,
Bastelstraße und Kinder-
schminken
Tag der offenen Tür der
Kinderkrippe „BurgKinder“

14.00 Uhr
Kaffee und Kuchen im Bierzelt
mit dem **POSAUNENCHOR**
RUPPENDORF

An allen 3 Tagen versorgen
wir euch mit leckerem Essen
und Getränken im Bierzelt!



Ruppendorf lebt! e.V.



Änderungen
vorbehalten.

Vereinsnotizen

Neuigkeiten aus Ruppendorf

In Ruppendorf ist in diesem Jahr bereits einiges passiert – unabhängig von unserer Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

■ WhatsApp-Kanal für Ruppendorf

Seit dem 6. Februar 2025 gibt es einen offiziellen WhatsApp-Kanal, ins Leben gerufen durch den Ortsbeirat. Innerhalb kürzester Zeit sind bereits 196 Mitglieder beigetreten.



Vorteile des Kanals:

- Abonnenten erhalten unmittelbar und direkt wichtige Informationen zu aktuellen Themen, Terminen und Veranstaltungen.
- Durch kompakte, übersichtliche und schnelle Nachrichten wird gewährleistet, dass alle stets auf dem aktuellen Stand sind.
- Der Kanal verbessert nicht nur die Informationsverteilung, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl im Dorf, indem alle Einwohner miteinander verbunden bleiben und wichtige Neuigkeiten gemeinsam verfolgen können.
- Er trägt wesentlich dazu bei, Transparenz und eine noch offenere Kommunikation zu schaffen.

Wer noch nicht dabei ist, sollte den Kanal abonnieren, um nichts Wichtiges zu verpassen. Dies ist ein weiterer Schritt des Ortsbeirates hin zu einer offeneren und effektiveren Kommunikation innerhalb unseres Ortes.

■ Webseite ruppendorf.info – Frisch überarbeitet

Die Dorfwebseite www.ruppendorf.info existiert seit 2020 und wurde im März 2025 durch den Ortsbeirat umfangreich erneuert. Ein Besuch lohnt sich jetzt mehr denn je!

Das erwartet Sie dort:

- Immer aktuelle Nachrichten unter der Rubrik „Aktuelles“
- Übersichtliche Informationen rund um Ruppendorf, inklusive Geschichte und Vereine
- Spannende Einblicke in das Dorfleben und Veranstaltungen

Die überarbeitete Webseite ist nicht nur ein wertvoller Informationskanal für alle Bewohner, sondern präsentiert Ruppendorf auch attraktiv für Gäste und Besucher. Sie stärkt somit die Identität unseres Dorfes und ermöglicht es, unsere Dorfgemeinschaft und Aktivitäten über die Ortsgrenzen hinaus sichtbar zu machen.

Schauen Sie regelmäßig vorbei und bleiben Sie bestens informiert!

■ Zukunftswerkstatt Ruppendorf – Gemeinsam gestalten wir die Zukunft

Aktuell werden in Ruppendorf viele wichtige Themen zur zukünftigen Entwicklung diskutiert und bearbeitet, darunter:

- Entwicklung und Nutzung eines neuen Vereinsheims
- Ausbau und Erweiterung des Kulturparks zu einem Mehrgenerationenpark
- Maßnahmen zum Hochwasserschutz
- Verbesserung der touristischen Infrastruktur

Um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich aktiv einzubringen – unabhängig von Vereinszugehörigkeiten – hat der Ortsbeirat die Zukunftswerkstatt Ruppendorf gegründet. Dabei handelt es sich um eine offene Arbeitsgruppe, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind, gemeinsam an Zukunftsthemen für unser Dorf mitzuwirken.

Die Zukunftswerkstatt steht für Gemeinschaft, Offenheit und Innovation und unterstreicht die starke Rolle der Gemeinschaft in unserem Dorf. Jeder kann hier etwas bewegen, etwas verändern und unser Dorf nachhaltig und zukunftssicher gestalten.

Die Termine der nächsten Treffen werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Beteiligung und viele frische Ideen für unser Dorf!

Mario Hehne

Vorsitzender Ortsbeirat Ruppendorf

Unser Dorf hat Zukunft – Landeswettbewerb Sachsen 2025

Ruppendorf tritt mit viel Optimismus beim Landesentscheid an



Nachdem wir 2024 mit großer Freude den Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gewonnen haben, gehen wir nun motiviert und voller Zuversicht in die nächste Runde. Gemeinsam mit 17 weiteren Dörfern nehmen wir am

Landeswettbewerb Sachsen teil und sind stolz darauf, Ruppendorf auf dieser großen Bühne präsentieren zu dürfen.

Gemeinschaft, Kreativität und Leidenschaft

Ausgezeichnet werden im Wettbewerb Dörfer, die durch außergewöhnliches gemeinschaftliches Engagement und den

besonderen Einsatz ihrer Einwohner überzeugen. Dass Ruppendorf diesen bedeutenden Preis bereits gewonnen hat, unterstreicht eindrucksvoll:

- die starke Gemeinschaft unserer Bewohner
 - kreative und innovative Dorfinitiativen
 - die gemeinsame Leidenschaft, Projekte aktiv umzusetzen
- Diese Werte machen unser Dorf so attraktiv und lebenswert!

Jurybesuch in Ruppendorf – Termin vormerken!

Am 20. Mai 2025 zwischen 10:15 und 13:15 Uhr wird die Landesjury unser Dorf besuchen, um sich direkt vor Ort ein Bild von unseren vielfältigen Aktivitäten zu machen. Wir haben nun die einzigartige Gelegenheit, der Landesjury und der Öffentlichkeit zu zeigen, was Ruppendorf besonders macht:

- Aktive Vereine und engagierte Gruppen

Vereinsnotizen

- Lebendige und gepflegte Traditionen
- Nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklungen
- Eine starke Gemeinschaft, die Herausforderungen gemeinsam meistert

Eure Unterstützung ist gefragt – zeigt euch der Jury!

Liebe Ruppendorfer, zeigt euch am Jury-Tag im Dorf und seid aktiv dabei! Kommt zu den Stationen, seid präsent und zeigt der Jury das freundliche Gesicht unseres Ortes. Jeder Einzelne zählt, um Ruppendorf von seiner besten Seite zu präsentieren.

Der genaue Ablaufplan mit allen Stationen wird rechtzeitig bekannt gegeben:

- über unsere Webseite
- im neuen WhatsApp-Kanal
- über soziale Medien
- wie gewohnt per Flyer

Freut euch auf spannende Stationen, die das vielseitige Dorfleben in all seinen Facetten präsentieren werden!

Hinweis zu Foto- und Filmaufnahmen

Am Jury-Tag werden Foto- und Filmaufnahmen gemacht. Diese werden später im Amtsblatt, auf der Webseite oder in kurzen Videos veröffentlicht. Aufgrund der Veranstaltungsgroße bitten wir um Verständnis, dass wir nicht jede Person einzeln um Erlaubnis bitten können. Wer nicht fotografiert oder gefilmt werden möchte, sollte dies bitte eigenverantwortlich beachten.

Ganz gleich, wie der Wettbewerb ausgeht – eines steht bereits jetzt fest:

Unser Dorf hat Zukunft!

Mario Hehne

Vorsitzender Ortsbeirat Ruppendorf

Schnuppern mit den „Bergbaufreunden Frauenstein-Reichenau“

In den vergangenen Jahren wurde der bergbauhistorische „Silberpfad“ mit historischen Nachbauten und einem kindgerechten „Bergknappen-Erlebnispfad“ aufgewertet.

Wer sich das bei einer kleinen „persönlichen“ Führung einmal mit Kindern oder Enkel ansehen möchte, hat am **3. Mai 2025** in der Zeit von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit dazu.

Es wäre eine gute Gelegenheit, Kinder und Jugendliche an die Heimatgeschichte und den Bergbau heranzuführen.

Sie finden uns auf der Halde des Grubenfeldes „Friedrich August“ an der S184 zwischen Frauenstein und Hermsdorf.

Bei weiterem Interesse und für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die E-Mail-Adresse

kulturverein_frauenstein@yahoo.com.



Kostenfreier Infovortrag zum Thema „Finanzielle Absicherung im Ruhestand“

Am **6. Mai 2025** lädt das Projekt AKTIVA 60+ alle Interessierten herzlich zur nächsten Infoveranstaltung der Reihe „Gut durch die Rente!“ ein. Thematisch dreht sich dieses Mal alles um das Thema „Finanzielle Absicherung“. Frau Beate Grützner – Dipl.-Ökonomin und Beraterin im Bereich Finanzdienstleistungen – vermittelt Basiswissen zur Rente und geht auf die finanziellen Veränderungen bei Renteneintritt ein. Des Weiteren gibt sie Tipps und Hinweise zur Budgetoptimierung, wenn die Rente allein nicht zum Leben reicht. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Freital **von 16:00 bis 19:00 Uhr** im „Regenbogen“ Mehrgenerationenhaus statt. Um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail wird gebeten.

Information & Anmeldung: „Regenbogen“ Mehrgenerationenhaus, Poststraße 13, 01705 Freital, Telefon: 0351-6441539, E-Mail: aktiva60plus@regenbogen-freital.de, Web: www.regenbogen-freital.de

Ankündigung: Oktoberfest & 666 Jahre Friedersdorf – Ein unvergessliches Fest vom 18. bis 20. September 2026

Vom **18. bis 20. September 2026** feiern wir in Friedersdorf ein ganz besonderes Event: Das **Oktoberfest** und das **666-Jahr-Jubiläum** unseres schönen Dorfes. In diesen drei Tagen wollen wir gemeinsam die Traditionen hochleben lassen, unser Miteinander zelebrieren und mit viel Musik, Tanz und guter Laune unser Dorf zum Strahlen bringen.

Aber wir brauchen EURE Unterstützung, damit dieses Fest genauso phänomenal wird wie das Letzte – vielleicht sogar noch besser! Ganzjährig soll neben unserem Feuerwehrgebäude ein Schrottcontainer bereitstehen, in dem ihr eure alten, nicht mehr benötigten Metallgegenstände ablegen könnt. Das gesammelte Geld fließt direkt in die Finanzierung unseres großen Festes und sorgt dafür, dass wir ein unvergessliches Erlebnis für alle organisieren können.

Also räumt eure Garagen, Schuppen und Keller auf und unterstützt uns das ganze Jahr über, damit wir zum Fest 2026 richtig durchstarten können. Lasst uns zusammen das Oktoberfest und die Geschichte von unserem Friedersdorf feiern – **mit euch als Teil des Ganzen.**

Markiert euch das Datum und bleibt gespannt auf die weiteren Details.

Für Fragen und Informationen zum Schrottcontainer oder zur Veranstaltung, meldet euch gerne bei uns.

Friedersdorf – ein Dorf, ein Fest, ein Gefühl der Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf eure tatkräftige Unterstützung.

Euer Organisationsteam

Vereinsnotizen

Beerwalder Informationen

1. Wer kennt die Geschichte seines Ortes von den Anfängen bis in die heutige Zeit? Viele kennen einige Daten, Begebenheiten, geschichtliche Ereignisse, aber alles? Unsere Orte sind viele Hundert Jahre alt und alles kann man nicht mehr recherchieren, aber wir, die Ortschronisten von Beerwalde, wollen so viel wie möglich über unseren Ort heraus finden und in einer Chronik zusammenfassen. Im Januar diesen Jahres haben wir uns das erste Mal getroffen, im April erneut, um nun schon etwas konkreter die Aufgaben zu verteilen, das heißt, wer sich mit welchem Gebiet beschäftigt. Und dafür brauchen wir die Unterstützung der Einwohner von Beerwalde, aber auch ehemalige Beerwalder bitten wir um Unterstützung.

Wir suchen jedes Material, das für die Chronik verwendet werden kann, z.B Bilder, Karten, schriftliche Unterlagen zu den Gebäuden und Gewerken, die mal im Ort ansässig waren. Was gab es für Veranstaltungen, Zeitzeugen, Zeitungsausschnitte, wer kann noch berichten, wie Gebäude erbaut wurden usw.

Bisher sind mit dabei: Axel, Matthias und Bernd Bellmann, Peer Pfohl, Volker Näcke, Tino Krell und Anke Hertl.

Wer Interesse hat, uns zu unterstützen, kann sich gern bei einem von uns melden. Und natürlich auch wer Material, egal welcher Art, für uns hat. Wir hoffen, dass wir in absehbarer Zeit eine schöne Chronik von unserem Ort erstellen können und freuen uns schon darauf interessante und sicherlich manchmal neue und unbekannte Dinge über unseren Ort zu erfahren.

2. Vom 09. bis 11.05.2025 gibt es wieder die 48-Stunden-Aktion, bei der Jugendliche Projekte in ihren Orten umsetzen. Dieses Jahr sind auch die Beerwalder Jugendlichen dabei. Sie wollen die Milchrampe und das Denkmal in Ordnung bringen.

Wir rufen deshalb alle Beerwalder, also Jung und Alt dazu auf, sich an einem Arbeitseinsatz im Ort zu beteiligen. Wir wollen u.a. in der Schule den Versammlungsraum mal richtig auf Hochglanz bringen u.a. Wer also am 10.05.2025 etwas Zeit erübrigen kann, ist herzlich willkommen. Treff ist um 09.00 Uhr an der alten Schule.

3. Demnächst wird es eine zweite Infotafel im Buswartehäuschen geben für Informationen des Ortschaftsrates z. B. zu Sitzungen, dem Stand zur Windkraft usw. Außerdem wird auch ein "Kummerkasten" dort angebracht, wo Jeder eine Nachricht an den Ortschaftsrat einwerfen kann.

Ich hoffe, dass wir in diesen schwierigen und ungewissen Zeiten uns unsere Zuversicht und unseren Zusammenhalt erhalten können. Ein reges Dorfleben kann dazu auf alle Fälle beitragen. Lasst uns miteinander arbeiten, reden, feiern. Das bringt unseren Ort voran und macht ihn lebens- und lebenswert.

Anke Hertl

675 JAHRE OBERCUNNERSDORF

*OC rollt wieder
am Mittelweg*

*Jetzt aber raus
an die Sonne!*



19./20. SEPTEMBER '25

VERANSTALTER: DORF- UND FEUERWEHR-VEREIN, JC OC, FFW OC



FAMILIENSPORTTAG
des Colmnitzer Sportverein e.V.

21. Juni 2025
10:00 - 16:00 Uhr
Dorfplatz Colmnitz
(Am Dorfplatz 5, 01774 Klingenberg)

- umfassendes Sportangebot
- Highlights: Hüpfburg, Bogenschießen, Nordic Walking
- für das leibliche Wohl ist gesorgt

www.colmnitzer-sportverein.de
@colmnitzer.sv

Vereinsnotizen

Kräutermarkt mit Jagderlebnistag

Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. lädt zum Kräutermarkt mit Jagderlebnistag am 11.05.2025 in Ulberndorf am Lindenhof ein.

Nach der feierlichen Eröffnung des Kräutermarktes um 10 Uhr werden die Jagdhornbläser „Osterzgebirger“ um 11 Uhr mit ihren eindrucksvollen Klängen für eine festliche Atmosphäre sorgen. Von 10 Uhr bis 13 Uhr steht die erfahrene Gartenberaterin Helma Bartholomay im vereinseigenen Kräutergarten bereit, um ihr umfangreiches Wissen und wertvolle Tipps an alle Garteninteressierten weiterzugeben. Sie wird praktische Ratschläge geben, die sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Gärtner von großem Nutzen sind. Auf dem Markt und im Kräutergarten werden eine Vielzahl von Kräutern, Heilpflanzen sowie Gemüsejungpflanzen angeboten, die perfekt für die kommende Gartensaison geeignet sind. In diesem Jahr erwartet die Besucher außerdem wieder Spannendes zum Thema Bienen, präsentiert von der Imkerei Rosin. Um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr haben die Gäste die Möglichkeit, beim Schauschleudern hautnah zu erleben, wie Honig gewonnen wird. Zudem können sie den frisch ge-

schleuderten Honig direkt erwerben und sich mit diesem köstlichen Naturprodukt eindecken. Die Jäger des Jagdverbandes Weißeritzkreis e.V. präsentieren in der Kulturscheune die Jagdergebnisse der Jahre 2024 – 2025. Außerdem führen sie eine informative Drohnenschau zur Kitzrettung vor, um auf die Bedeutung des Tierschutzes aufmerksam zu machen. An den Ständen verschiedener Naturschutzvereine können die Besucher Interessantes und Wissenswertes rund um die Themen Natur und Umwelt erfahren. Hier haben sie die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Projekte der Vereine zu informieren und aktiv an der Erhaltung unserer Umwelt mitzuwirken. Für unsere jüngsten Gäste gibt es ganztägig ein spannendes Kinderrahmenprogramm, das viele kreative und lehrreiche Aktivitäten bietet. Händler laden zum Bummeln, Staunen, Probieren und Kaufen ein, sodass für jeden etwas dabei ist. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl aller Besucher bestens gesorgt, sodass sie sich bei einem leckeren Snack oder Getränk stärken können.

Wir freuen uns auf Sie!



Naturschutz- & Jagderlebnistag

mit Kräuter- & Naturmarkt

11. Mai 2025 10 – 17 Uhr

Dippoldiswalde OT Ulberndorf
Lindenhof



Gefördert durch das SMEKUL aus Mitteln der Jagdabgabe



Präsentation der Jagdergebnisse der Jagdjahre 2024 / 2025

Regionale Erzeugnisse und Schlemmereien

Saisoneneröffnung im Kräuter- und Bauerngarten



10.00 Uhr Eröffnung des Marktes 11.00 - 11.30 Uhr Jagdhornbläser „Osterzgebirger“ 10.00 - 13.00 Uhr Gartentipps von Helma Bartholomay im Kräutergarten 11.00, 13.00, 15.00 Uhr Schauschleudern durch hauseigene Imkerei Familie Rosin ganztägig: Kinderrahmenprogramm (15.00 Uhr Tombola), Drohnenschaufliegen	
---	--

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.
 Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde Tel.: 03504 62 96 60 www.lpv-osterzgebirge.de

Vereinsnotizen



Schon gehört? Frühjahrsputz im Tiergarten - seid dabei!

Liebe Tierfreunde,
der Frühling naht, und unsere Tiere freuen sich auf eine Frischekur für ihr Zuhause. Kommt vorbei und packt mit uns zusammen an!

Wann: Samstag, den 10. Mai 2025, von 9 bis 12 Uhr

Das steht an:

- Herrichten der alten Fasanerie für den Umzug unserer Vögel
- Erneuerung der Ziegenkletteranlage
- Pflege der Grünanlagen, Einpflanzen junger Bäume
- Anstrich der Gehegezäune
- Ausmisten des Zwergziegenstalls

Eure Belohnung: Nach getaner Arbeit gibt's leckere Bratwurst, kühle Getränke und gute Gespräche!

Damit wir alles gut planen können, meldet euch bitte an:

- per Telefon: 0176 80472849 (Tierpflegerin Skadi Jüngling)
- per E-Mail: tiergarten-hoeckendorf@gmx.de (Vereinsvorstand)

Wir freuen uns auf euch und eure tatkräftige Unterstützung!



Waschbrett & Wäschemangel: Washtag-Erlebnis anno 1900 im Tierpark Höckendorf

Stellt Euch vor: Keine Waschmaschine, kein Trockner, nur Muskelkraft und einfache Werkzeuge! Anlässlich des Kindertages am 1. Juni drehen wir – der Kulturring Höckendorf und der Tiergartenverein – die Zeit zurück. Gemeinsam veranstalten wir im Tierpark einen historischen Washtag und zeigen, wie Wäsche früher sauber wurde. Kleine und große Besucher können selbst Hand anlegen: auf einem alten Waschbrett derbe Stoffe schrubben, mit dem Waschkolben stampfen oder mit einer Handkurbelmangel die Wäsche glätten – alles begleitet von Geschichten aus Großmutter's Zeiten. Erfahrt, wie Kernseife gemacht wurde, warum Soda ein Wundermittel war und wie die Wäscheleine zum Treffpunkt der Nachbarschaft wurde.



Aber auch tierische Begegnungen gehören zu dem spannenden Tag. Unsere Tierpflegerin bietet kurze Touren durch die Gehege an, wo Ihr die Tiere unter Aufsicht streicheln und füttern dürft. So entstehen vielleicht neue Freundschaften? Zudem gibt's ein kleines kulinarisches Angebot. Schaut am 1. Juni im Tiergarten vorbei und lasst Euch überraschen!

Wann: Sonntag, 1. Juni, 11 bis 15 Uhr

Was: Waschvorführungen um 12 und 14 Uhr, kurze Touren durch die Gehege, kleinere Aktionen für Kinder

Wo: am unteren Eingang zum Tiergarten

Weitere Informationen unter
www.tierpark-hoeckendorf.de

Anzeige(n)

TIMMEL

Bad Heizung Solar Klima

Badplanungs- und Beratungstage

Ab sofort bieten wir wieder einen kostenlosen Planungs- und Beratungstermin an.
Wir informieren auch zum altersgerechten, barrierefreien Umbau mit Fördermöglichkeiten.

Wir bitten unbedingt um telefonische Voranmeldung.

Büro und Badausstellung
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, Erlenweg 7
Tel.: 037325 6396 | info@timmel.de | www.timmel.de

Pension und Gaststätte

Niederer Gasthof Reichstädt

– Ein Gasthaus mit 170 Jahren Tradition –
Inh. Uwe Märker

Talstraße 16 • 01744 Dippoldiswalde / OT Reichstädt • Tel.: 03504 618825
niederer-gasthof-reichstaedt@t-online.de
www.gasthof-reichstaedt-online.de

Suchen Koch / Beikoch (m/w/d)
zur Festeinstellung

Vereinsnotizen



Kontakt: Begegnungszentrum Hilda e.V.,
Talweg 12b, 01774 Klingenberg OT Colmnitz
Tel.: 035202/50218, Fax: 035202/50217,
E-Mail: info@hilda-ev.de, Homepage: www.hilda-ev.de

■ Spielgruppe „Kleine Räuberbande“

Ganz in der Nähe von Lips Tullians Diebeskammer gibt es wieder eine Spielgruppe. Babys und Kleinkinder können sich mit Papa, Mama, Opa oder Oma zum Spielen und Entdecken im Hilda e.V. treffen. Es ist ein Austausch zu allen Themen rund ums Kind und Elternsein: Singen, Reime, Jahreszeiten erleben und Bindung stärken

Jede*r ist willkommen!

Termin: Dienstag, 06.05.2025 und 20.05.2025,
15:00 - 16:30 Uhr

Leitung: Isabell Dietze-Fründt, Tel.: 0176 45683011

■ Töpfern für Kinder:

Wir töpfern Dinge für den Schreibtisch

Termin: Freitag, 16.05.2025, 14:30 – 17:00 Uhr
Kursleitung: Saskia Kaden, Regina Melzer, Petra Richter
Glasieren: Freitag, 13.06.2025, 14:30 – 17:00 Uhr

■ Töpfern für Erwachsene: Gartenkeramik

Termin: Samstag, 17.05.2025, 10:00 – 14:30 Uhr
Kursleitung: Monika Viehweger, Regina Melzer
Offene Werkstatt: Montag, 19.05.2025, 16:30 – 19:30 Uhr
Glasieren: Montag, 16.06.2025, 17:00 – 20:00 Uhr

■ 4. Pflanzenbörse im Hilda e.V.

Der Mai ist die beste Zeit, Pflanzen zu teilen und den Garten für die nächste Saison neu zu bestücken bzw. umzugestalten. Sie haben in Ihrem Garten eine Pflanze, die Ihnen nicht mehr gefällt oder die nicht mehr in Ihr Gartenkonzept passt? In Ihrem Garten ist ein vielversprechender Sämling aufgegangen, die Pflanze ist jetzt schon größer und Sie möchten sie nicht entsorgen, sondern weitergeben? Oder Sie finden Spaß daran, Pflanzen zu vermehren und suchen eine Möglichkeit, andere dafür zu begeistern?

Vielleicht haben Sie aber auch Interesse, neue, andere Pflanzen in Ihrem Garten auszuprobieren. Dann kommen Sie bei unserer Pflanzenbörse vorbei und schauen Sie, was andere Gärtnerinnen und Gärtner abzugeben haben.

Es darf getauscht, abgegeben oder mitgenommen aber nicht verkauft werden: Stauden, Gehölze, Stecklinge, Sämereien, Blumenzwiebeln, Zimmerpflanzen und Gartengeräte.

Wir freuen wir uns auf den Gedankenaustausch.

Tische werden von uns gestellt, bei schlechtem Wetter findet die Pflanzenbörse im Untergeschoss des Hauses statt.

Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf viele Pflanzen- und Gartenbegeisterte!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Termin: Samstag, den 17.05.2025, 10:00 - 12:30 Uhr

■ „Radieschen von unten“

Das Thema Sterben und Tod ist aus unserer Gesellschaft heute weitgehend ausgeblendet. Obwohl uns der Tod alle eines Tages betrifft, ist er kaum Thema in unserem Alltag. Wir wissen wenig über Dinge, die damit zusammenhängen. Den Tod ein Stück mehr in die Mitte der Gesellschaft rücken ist das erklärte Ziel dieses Projektes. In fünf Veranstaltungen wollen wir informieren und ins Gespräch kommen. Dafür haben wir uns kompetente Menschen eingeladen. Teil zwei des Projektes

■ „Bürokratie des Todes - was gehört in einen Erwachsenenhefter? Was sollte ich über Sterbeversicherung und Begräbnisvorsorge wissen? (Vortrag und Gespräch)“

Es ist für die Hinterbliebenen eine große Erleichterung, wenn über das Thema bereits zu Lebzeiten gesprochen wurde und mit Bedacht, genug Zeit und klaren Gedanken die richtigen Entscheidungen getroffen wurden. Was kostet eine Beerdigung oder Beisetzung? Sollte ich eine Sterbeversicherung abschließen? Was sollte ich im Rahmen einer Begräbnisvorsorge regeln? Ein „Erwachsenenordner“ mit allen wichtigen Unterlagen erleichtert es den Angehörigen, die Angelegenheiten nach einem eingetretenen Trauerfall zu regeln. Aber was gehört da rein? Wir laden Sie herzlich ein, dazu ins Gespräch zu kommen.

Termin: Mittwoch, 28.05.2025, 18.30 Uhr

Leitung: Herr Nest, Müller – Bestattungen Freital

Kosten: 3,00 €

Ort für alle Veranstaltungen: Begegnungszentrum Hilda e.V., Talweg 12b, Colmnitz, 01774 Klingenberg

Bitte melden Sie sich für unsere Veranstaltungen bis spätestens 4 Tage vor Beginn per mail unter info@hilda-ev.de an.

■ Besichtigung unserer Räume

Benötigen wir unsere Räume nicht für eigene Veranstaltungen, stellen wir unser Haus auch gern anderen zur Verfügung. Eine Besichtigung unserer Räume ist wieder am 5. Mai und am 2. Juni in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr möglich.

Wir informieren Sie über die Mietkonditionen und beantworten Ihre Fragen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Anzeige(n)

Vereinsnotizen

Nachruf auf Roland Berger

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

Roland Berger,

Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender des Kulturring Höckendorf e.V.

Roland Berger war über viele Jahre hinweg eine prägende Persönlichkeit unseres Vereins. Mit seinem unermüdlichen Engagement, seiner Begeisterung für kulturelles Wirken und seinem Sinn für Gemeinschaft hat er den Kulturring entscheidend mitgestaltet. Unter seiner Leitung wurde das Heimatmuseum weiterentwickelt, viele Veranstaltungen organisiert und so der Kulturring e.V. zum festen Bestandteil des Vereinslebens der Gemeinde.

Wir werden Roland Berger ein ehrendes Andenken bewahren.

*Der Vorstand und
die Mitglieder des Kulturring Höckendorf e.V.*

13. internationales Klöppeltreffen im Kurort Seiffen

Der Klöppelshop Stephani und die
Gemeinde Seiffen laden alle Freunde
und Interessierte ein.

**5. und 6. Juli
2025**



Haus des Gastes
Hauptstr.156 , 09548 Kurort Seiffen
jeweils von 10 Uhr bis 17 Uhr
Große Klöppelausstellung der Höckendorfer Klöppelfrauen
Samstag 15.00 Uhr Kindermodenschau



Stephani
Bergmannsweg 12
09548 Kurort Seiffen
www.kloepplshop-stephani.de
info@kloepplshop-stephani.de
037362 79715

Touristinformation Seiffen
Hauptstraße 73
09548 Kurort Seiffen
Telefon 037362 8438
Fax 037362 79715
info@tourinfo-seiffen.de



unterstützt von:



staatlich anerkannter Erholungsort

Unsere gemischte E-Jugend stellt sich vor!

Wir spielen in der Regionsliga Sachsen-Mitte mit der Spielgemeinschaft Dippoldiswalde-Ruppendorf. Wir sind 15 Kinder im Jahrgang 2014 bis 2016.



Viele unserer Kinder spielen nun schon das zweite Jahr in der E-Jugend und man sieht schon viele gute spielerische Ansätze und eine Weiterentwicklung auf die wir sehr stolz sind.

In dieser Saison konnten wir mehrere Spiele für uns entscheiden und so stehen wir doch recht gut in der Tabelle da. Aber nichts desto trotz suchen wir immer Kinder, die Handball spielen wollen, die Freude an Bewegung haben und ein harmonisches Miteinander pflegen und das in allen Altersklassen.

Gern könnt ihr auch einfach mal zum Handballturnier am 31.05.2025 in Ruppendorf auf unserem Kulle vorbeischauen. Wir trainieren immer freitags von 15:00 bis 16:30 Uhr.

Trainerinnen sind: Marlen Clausnitzer
Stephanie Berndt
Katharina Heber

Marlen Clausnitzer



Datum	Zeit	Liga	Heim	Gast	Halle
Sa. 03.05.	10:00	Regionsoberliga	wJC	SG Klotzsche SG Dipp-Rudo	Karl-Marx-Straße 44 01109 Dresden

Vereinsnotizen

Höckendorfer Fußballverein e.V.



■ Spielplan für den Monat Mai:

• Frauen – Kreisoberliga

SC Einheit Bahratal – **Höckendorfer FV**

SO. 04.05. – 11:30 Uhr

Höckendorfer FV – 1. FC Pirna

SO. 18.05. – 11:30 Uhr

VfL Pirna Copitz 07 – **Höckendorfer FV**

SO. 25.05. – 13:00 Uhr

• F-Junioren – Kinderfestivals

SG Stahl Schmiedeberg Kinderfestival – **Höckendorfer FV**

SA. 10.05. – 09:00Uhr

SV Bannewitz Kinderfestival – **Höckendorfer FV**

SA. 24.05. – 09:00Uhr

• E-Junioren – Kinderfestivals

SV Bannewitz Kinderfestival – **Höckendorfer FV**

SO. 11.05. – 09:30Uhr

SV Pesterwitz Kinderfestival – **Höckendorfer FV**

SO. 18.05. – 09:30Uhr

Höckendorfer Kinderfestival – **Höckendorfer FV**

SO. 25.05. – 10:00Uhr

• B-Junioren – Kreisoberliga Pool 2

SpG Heidenau/Gorknitz – **SpG Höckendorf/Rabenau**

SA. 10.05. – 10:30 Uhr

SpG Höckendorf/Rabenau – SV Glashütte

SO. 18.05. – 10:00 Uhr

SpG TSV Kreische/Reinhardts. –

SpG Höckendorf/Rabenau

SO. 25.05. – 11:00 Uhr

SpG Höckendorf/Rabenau – SV Chemie Dohna

SA. 31.05. – 10:30 Uhr

• A-Junioren – Sparkassenkreisoberliga

SpG Heidenau/Chemie Dohna –

SpG Höckendorf/Seifersdorf

SO. 04.05. – 10:30 Uhr

SV Struppen – **SpG Höckendorf/Seifersdorf**

SO. 11.05. – 13:00 Uhr

• 2. Herrenmannschaft – 1. Kreisklasse

Höckendorfer FV 2. – LSV Gorknitz 61 2.

SA. 03.05. – 13:00 Uhr

Höckendorfer FV 2. – Heidenauer SV 2.

SA. 17.05. – 13:00 Uhr

SSV Langburkersdorf 2. – Höckendorfer FV 2.

SO. 25.05. – 12:45 Uhr

• 1. Herrenmannschaft – Kreisliga A

SV Aufbau Pirna Copitz – **Höckendorfer FV**

SO. 11.05. – 15:00 Uhr

Höckendorfer FV – 1. FC Pirna 2

SA. 17.05. – 15:00 Uhr

BSG Stahl Altenberg – **Höckendorfer FV**

SA. 24.05. – 14:00 Uhr

Höckendorfer FV – SG Stahl Schmiedeberg

SA. 31.05. – 13:00 Uhr

Bewirtung am Wochenende zu den Punkt- und Pokalspielen der Kinder-, Jugend- und Männermannschaften. Unter der Woche bietet sich auch die Versorgung der 1. und 2. Männermannschaft nach dem Training an. Wer Interesse hat oder einfach mal wissen möchte, wie das mit der genauen Bewirtschaftung auf einem Sportplatz abläuft, der meldet sich einfach bei uns. Wir freuen uns auf Bewerber und konstruktive Gespräche. Kontakt einfach per Anruf oder WhatsApp an Emma Schütze unter der Nr.: 0152 23064187

Verabschiedung des alten Vorstandes – Danke für euren Einsatz!

Am 11.09.2015 habt ihr vier das Kommando im Höckendorfer Fußballverein übernommen – mit viel Herzblut, Engagement und einem klaren Ziel: den Verein weiter voranzubringen. In den vergangenen Jahren habt ihr Beeindruckendes geleistet. Die Mitgliederzahlen sind von 170 auf 270 gewachsen – ein starkes Zeichen für eure gute Arbeit. Der Spielbetrieb konnte durchgehend aufrechterhalten werden, und sowohl die 1. als auch die 2. Männermannschaft haben diese Zeit erfolgreich überstanden. Besonders erfreulich ist auch die Entwicklung im Nachwuchs- und Frauenbereich, den ihr gezielt gefördert habt.

Auch abseits des Platzes habt ihr viel bewegt:

Mit dem neuen Kunstrasen vor den Tribünen und bei den Netzen habt ihr die Bedingungen für Spieler und Zuschauer verbessert. Die Instandhaltung des Daches, die Einführung eines Onlineshops und die Anschaffung von Mährobotern zeigen euren Weitblick und eure Bereitschaft, moderne Wege zu gehen. Selbst die schwierige Corona-Zeit habt ihr gemeinsam als Team gemeistert.

Ein besonderes Highlight war sicher die gelungene Feier zum 100-jährigen Jubiläum des Vereins – ein würdiger Moment, auf den ihr mit Stolz zurückblicken könnt.

Im Namen aller Mitglieder danken wir euch herzlich für eure großartige Arbeit und wünschen euch für die Zukunft alles Gute – auf dem Platz, neben dem Platz und in jeder Hinsicht!



von links nach rechts: Thomas Fröhlich, Rita Schütze, Sandro Neubert, Sven Richter

Nachfolger gesucht!!!

Wir, der Höckendorfer Fußballverein, suchen ab dem 01.06.2025 einen Nachfolger für die Bewirtschaftung unserer Sportlerklausen. Hauptsächlich geht es um die

Vereinsnotizen

Der Reit- und Fahrverein Colmnitz e.V. feiert!



Der Reit- und Fahrverein Colmnitz e.V. steht vor einem ganz besonderen Jahr! Im Juni findet neben unserem Breitensportturnier auch das Jubiläum anlässlich unserer 50-jährigen Vereinsgeschichte statt. Dieses Bestehen ist ein Grund zum Feiern und ein Zeichen für die langjährige Leidenschaft und das Engagement, welche unsere Mitglieder in die Welt des Reitsports investieren.

Das Breitensportturnier, welches am 14.06.2025 stattfinden wird, bietet Reitern aller Altersklassen die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Ob im Dressur- oder Springwettbewerb – hier steht der Spaß am Reiten und das Vertrauen zwischen Reiter und Pferd im Vordergrund.

Am 15.06.2025 laden wir alle Mitglieder, Freunde, Unterstützer und Interessierte zu einer festlichen Jubiläumsveranstaltung ein. Diese bietet Gelegenheit auf fünf Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückzublicken. Geplant ist ein bunter Familientag für Groß und Klein mit den verschiedensten Angeboten wie Kinderponyreiten, -schminken und -basteln, Geschicklichkeitsparcours, eine Hüpfburg und ein Rodeo. Ein Schauprogramm wird uns durch den Tag führen, in dem natürlich das Pferd mit seinen vielen verschiedenen Einsatzmöglichkeiten an erster Stelle stehen wird. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam zu feiern und die Erfolge sowie die Gemeinschaft, die unseren Verein auszeichnen, zu würdigen. Seien Sie dabei, wenn wir ein unvergessliches Wochenende voller Reitkunst, Spaß und Freude erleben!

Doch das ist nicht alles! Vom 30.-31.08.2025 steht unser traditionelles Springturnier auf dem Programm. Hier können Reiterinnen und Reiter in verschiedensten Springprüfungen der Klassen E bis M ihr Können unter Beweis stellen und um die besten Platzierungen kämpfen. Das Event ist nicht nur ein Highlight für die Teilnehmenden, sondern auch für alle Zuschauer, welche sich auf spannende Wettkämpfe und eine tolle Turnieratmosphäre freuen können.

Wir blicken voller Vorfreude auf ein Jahr, das sowohl sportliche Herausforderungen als auch festliche Anlässe bereithält. Seien Sie dabei und unterstützen Sie uns bei unseren Veranstaltungen, denn gemeinsam gestalten wir ein unvergessliches Jahr!

Hufschlag frei!

Ihr Reit- und Fahrverein Colmnitz e.V.

Autor: Carolin Seidel

Bild: Linda Meuser

50 Jahre

Reit- und Fahrverein Colmnitz e.V.

Breitensportturnier & Jubiläumsschauveranstaltung

14.-15.06.2025

SA 14.06.2025 TURNIERTAG VERSCHIEDENE PRÜFUNGEN

SO 15.06.2025 FAMILIENTAG MIT SPIEL UND SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

AB 20:00 UHR PARTY IM FESTZELT MIT DJ DE

AB 10:00 UHR SCHAUPROGRAMM RFV COLMNITZ E.V.

FÜR IHR LEBLICHES WOHL IST AN ALLEN TAGEN GESORGT!

HÜPFBURG KINDERSCHMINKEN RODEO PONY REITEN

BLASKAPELLE FEUERWEHR Colmnitz

REITPLATZ COLMNITZ GARTENWEG 01774 KLINGENBERG OT COLMNITZ

RFV_COLMNITZ **REIT- & FAHRVEREIN COLMNITZ E.V.**

Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Mirantus Health GmbH
- Reiseverkehr Zimmermann
- Autohaus Hüttel

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Informationen und Berichte

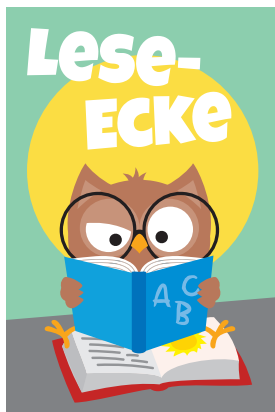
Offener Bücherschrank

Liebe Bücherfreunde von Pretzschendorf, endlich ist unser Ort in der Gemeinde Klingenberg kein weißer Flecken mehr und besitzt ab Mai 2025 ebenfalls einen offenen Bücherschrank.

Er befindet sich an der Stirnseite der Parkbaude. Dieser Standort ist zentral, weitestgehend wettergeschützt und leicht zugänglich.

Mit dem Bücherschrank entsteht auch in Pretzschendorf ein Ort des Austausches, wo alle ihre Lesespuren hinterlassen können und wo man sich ungezwungen auf neue Lektüre einlassen kann, ohne diese zu kaufen.

Mit dem Teilen von Büchern leisten Sie und wir zudem einen



kleinen Beitrag zur Schonung von Ressourcen.

Der Bücherschrank steht allen offen, unabhängig davon, ob Sie im Ort wohnen.

Zwei liebevoll hergerichtete Schränke dienen fortan als Fundus für das gemeinsame Lesen.

Auch an unsere Jüngsten wurde gedacht. So können auch Spiele abgelegt werden und kostenlos den Besitzer wechseln.

Also, füllen Sie den Schrank mit Büchern und Spielen, welche Sie nicht mehr benötigen, entnehmen Sie für sich Unbekanntes.

Fleißige, ehrenamtliche Helfer haben dazu beigetragen, dass diese Einrichtung im Ort entstehen konnte.

Bitte gehen Sie daher sorgsam mit den Bücherschränken und deren Inhalten um.

Elisa Reichelt und Anita Schaeffer

Familienwanderung zum Muttertag

Anlässlich des Muttertages 2025 findet eine Familienwanderung, als Rundweg am **11.05.2025**, statt. Das Motto dieser Tour: „Frische Luft und Frühlingsgrün genießen“. Die Wanderung startet um 10.00 Uhr im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte auf dem Kurplatz in Kurort Hartha und beträgt ca. 6 km. Der Weg führt uns zur „Ernemannhütte“, zum „Klingquell“, zur „Spechtshausener Schweiz“, zum Hexenhäusel im Basaltbruch Ascherhübel, zum „Imbiss am Waldrand“ und über den Hartheberg mit der Glocke zurück. Der Unkostenbeitrag: EW: 5,00 €, Ki: frei. Herzlich willkommen!

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE



Wir, das Radteam Tharandter Wald von der SG Kurort Hartha, laden zur größten Radsportveranstaltung südlich von Dresden ein

Unser Erztaler findet am **24. Mai** statt und wie immer geht es ab dem Tharandter Wald ins Osterzgebirge. Wir haben für Euch wieder schöne Strecken zusammengestellt. Ihr radelt über Berge, durch Täler und Wälder, vorbei an Feldern und kleinen Dörfern – wir erledigen für Euch den Rest.

Alle Straßenstrecken sind ausgeschildert, wer sich für die Offroad-Variante anmeldet hat, navigiert per GPS oder Karte. Unterwegs gibt es an unseren Verpflegungspunkten natürlich auch etwas zu essen. Also einfach mitmachen und Spaß haben – wir freuen uns auf Euch.

Und zum Schluss kann man im Start-Ziel-Bereich den Tag bei einer Stärkung und Getränken ausklingen lassen.

- Was: Erztaler – der Radmarathon durchs Erzgebirge, ein Radsporttag für die gesamte Familie
- Wann: am 24. Mai von 6 bis 18 Uhr, Startzeiten zwischen 7 und 10 Uhr



- Wo: Start und Ziel ist an der Grundschule im Kurort Hartha, Friedrich-Schiller-Straße
- Wie: einfach anmelden per Internet unter www.radteam-tharandterwald.de/veranstaltungen/erztaler/ oder am Veranstaltungstag direkt vor Ort und losfahren
- 20 Kilometer, 40 Kilometer, 60 Kilometer, 90 Kilometer oder 120 Kilometer durch Wälder und Wiesen auf naturbelassenen Wegen für alle Radtypen, gerne auch E-Bikes
- 40 Kilometer, 60 Kilometer, 80 Kilometer, 100 Kilometer oder 150 Kilometer über Straßen für alle Radtypen, gerne auch E-Bikes, Strecken sind ausgeschildert
- 200 Kilometer oder 230 Kilometer für Marathonfahrer auf Straßen, ausgeschildert

Und Kinder? Die dürfen natürlich auch mitfahren. Für junge Radsportler Jahrgang 2013 bis Jahrgang 2023 findet die 29. Kleine Friedensfahrt statt. Die Streckenlänge beträgt 200 bis 3.000 Meter – je nach Altersklasse, Anmeldung vor Ort, keine Teilnehmergebühr. 15 Uhr geht es los, gestartet wird in Altersklassen bis 16 Uhr. Siegerehrung ist 16.30 Uhr.

Informationen und Berichte



Ortschronisten Pretzschendorf



Kleinbahnstrecke Klingenberg-Colmnitz – Frauenstein

Dort, wo am 20.10.1971 der letzte offizielle Zug der Kleinbahnstrecke nach Frauenstein startete, aber nie ankam, weil er kurz vor der Einfahrt in den Bahnhof Oberbobritzsch umkippte, erinnert nun nichts mehr an den ehemaligen Bahnhof Friedersdorf.

Im März wurden die letzten Relikte der Strecke durch den Bauhof der Gemeinde jetzt endgültig entsorgt. Einerseits verschwand damit die letzte Erinnerung an die Bimmelbahn in Friedersdorf, andererseits aber auch ein in letzter Zeit unschön anzusehender Ort.

Trotzdem werden alle, die mit der „Bimmel“ groß geworden, bzw. enge Verbindungen dazu hatten, gern auch daran zurückdenken. Sei es z.B. auf der Fahrt zum Jahrmarkt oder (wie wir) zum Zahnarzt Dr. Kempe nach Frauenstein. Und die Bahnhofsrestauration Leiteritz in Friedersdorf war ja auch ein beliebtes Ausflugsziel.

Im gleichen Atemzug wurde auch der ehemalige „Abtritt“ des damaligen Bahnhofs Niedercolmnitz entsorgt.

Eckhard Clausnitzer

Fotos Abriss: Marcus Kempe



Abriss Abtritt Colmnitz



Abriss Abtritt Colmnitz



Abriss Bahnhof Friedersdorf



Abriss Bahnhof Friedersdorf



Abriss Bahnhof Friedersdorf

Informationen und Berichte



Der Frühling naht und unser GEO-Infopunkt in Grillenburg erwartet wieder seine neugierigen Besucher

Wer sie noch nicht besucht hat, sollte dies nun endlich mal nachholen, denn im April öffnen sie wieder ihre Pforten – die GEO-Infopunkte unseres GEOPARKs in Grillenburg, Naundorf und Hetzdorf.

GEO-Infopunkt Grillenburg

Seerenteichstraße 2 • 01737 Tharandt OT Grillenburg

Öffnungszeiten: April bis Oktober • jeden 1. Samstag des Monats von 11:00 bis 15:00 Uhr

Der GEO-Infopunkt befindet sich im ersten Obergeschoss des Grillenburger Bürgerhauses. An vier Portalen in den

Ecken des Raumes gibt es Informationen zu den Themen GEOPARK, Geologie des Tharandter Waldes, Geschichte der Forstwissenschaftlichen Lehre in Tharandt und Waldbewirtschaftung.

Außerdem hält der Infopunkt viele interaktive Spielelemente für Kinder bereit. Unter anderem können große Sitzwürfel zu Bildern zusammengesetzt, ein Geräuschmemory gelöst und ein Flüsterrohr ausprobiert werden. Auch der Borkenkäfer und seine Auswirkungen auf die Wälder spielt eine Rolle. Ein lohnenswertes Ziel für die ganze Familie.

Fotos: GEOPARK



Der Frühling naht und unser GEO-Infopunkt in Hetzdorf erwartet wieder seine neugierigen Besucher

GEO-Infopunkt Hetzdorf

Jägerhorn 7 • 09633 Halsbrücke OT Hetzdorf

Öffnungszeiten: April bis Oktober • täglich 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitags wird der Infopunkt von 09:00 bis 14:00 Uhr auch personell betreut.

Der GEO-Infopunkt befindet sich in der Ortsmitte von Hetzdorf. Im Innenraum können Sie sich über die regionale Geolo-

gie, die Bergbaugeschichte, einen naheliegenden mittelalterlichen Glasschmelzplatz und die Eiszeitgeologie informieren. Zudem gibt es viel Anschauungsmaterial mit Tipps zu weiteren Erlebnissen. Im Außengelände befindet sich der Gesteinspfad „Springen durch die Erdgeschichte“ für Kinder sowie ein Gesteinsklangspiel. Zudem finden Sie hier einen Steinpfad mit den häufigsten Gesteinsarten der Umgebung.

Fotos: GEOPARK



Informationen und Berichte

Der Frühling naht und unser GEO-Infopunkt in Naundorf erwartet wieder seine neugierigen Besucher

GEO-Infopunkt Naundorf

Am Alten Bahnhof 1b • 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf OT Naundorf

Öffnungszeiten: April bis Oktober

jeden 2. Samstag des Monats von 11:00 bis 15:00 Uhr

Das zum GEO-Infopunkt sanierte Bahngelände aus den 1920er Jahren informiert Besucher über die Geologie der Re-

gion, Wander- und Radwege, den Sächsischen Jakobsweg (der unmittelbar am ehemaligen Bahnhofsgelände vorbeiführt) sowie über die Bahngeschichte des Wilsdruffer Schmalspurnetzes.

Bitte beachten Sie, dass unser GEO-Infopunkt mit dem PKW wegen Bauarbeiten derzeit nicht über die Salzstraße, sondern nur über die Alte Dorfstraße und den Bahnhofsberg erreichbar ist.

Fotos: GEOPARK



WIR SIND ERDGESCHICHTE

Dauer 3:10 h
ca. 12 km

Wandern in der Dippoldiswalder Heide

geopark SACHSENS MITTE
NATIONALER GEOPARK

Sie starten z. B. in Malter am Haltepunkt der Weißeritztalbahn. Es geht die Kurhausstraße bergan in die Dippoldiswalder Heide entlang dem Malterweg zur Wolfssäule (1), zum Steinernen Messer (2) bis zum Einsiedlerstein (3). Danach gehen sie einige Meter zurück bis zum Infoplatz. Folgen Sie dem Flügel K und der Rabenauer Straße bis zur Ruine der Barbarakapelle (4), dann weiter zum Götzenbusch (5). Von hier führt ein Wanderweg über die Felder bis zum Haltepunkt Spechtritz. Jetzt können Sie sich entscheiden, durch den Rabenauer Grund nach Malter zu wandern oder bequem mit der Weißeritztalbahn nach Malter zu fahren.

3

2

1

4

5

2015
10 JAHRE
2025

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.

Talstraße 7 • 01738 Dorfhain • Tel.: 035055 696820 • kontakt@geopark-sachsen.de • www.geopark-sachsen.de

Die Ortsfeuerwehr Sohra

lädt ein ...

29. MAI 2025 - Himmelfahrtsfest

- **10:00 Uhr** Festzelteröffnung

31. MAI 2025 - 40. Vogelschießen

- **9:30 Uhr** Einholen des Schützenkönigs
- **12:30 Uhr** Beginn des Vogelschießens mit den Fröhlichen Blasmusikanten Cämmerswalde | Hüpfburg & mehr

1. JUNI 2025 - Tag der Feuerwehr

- **10:00 Uhr** Großer Frühschoppen mit der Feuerwehrblaskapelle Colmnitz | Hüpfburg | Eis | Technikschau & mehr



An allen Tagen ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Euch!

Festplatz am Bürgerhaus Sohra, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf




Interessiert?
Bis zum 16. Mai anmelden unter
uwz-freital@web.de oder
0351 645/007

13. bis 17. Juli 2025

Sommer-Camp der Jungen Naturwächter

WALD, WIESE, WUNDERWELT

Umweltbildungshaus Johannishöhe | Dresdner Str. 13a | 01737 Tharandt

Ihr seid zwischen 7 und 18 Jahren und wollt Wiesen und Wälder erkunden, dabei spannende Insekten entdecken und echte Naturabenteuer erleben?

Dann kommt mit auf unser Camp-Abenteuer!

Bienenforscher:
Honig- & Wildbienen ganz nah erleben!

Schmetterlings-Safari:
Entdeckt die bunte Vielfalt auf der Wiese!

Abenteuer Wald:
Auf Spurensuche im Forstbotanischen Garten

Kosten pro Kind: **95,00 EUR**
(inkl. Vollverpflegung, Unterkunft, Betreuung etc.)

& noch mehr Sommer-Spaß mit spannenden Naturerlebnissen!




Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Rabenau feiert ...!

30.05. - 01.06.25

FEITAG: ...BLAULICHTPARTY MIT DJ MAROCK

18:30 Uhr Festveranstaltung im Feuerwehrgerätehaus für geladene Gäste

21:00 Uhr Blaulichtparty mit DJ MAROCK
Mit: Bar, Fotobox, Rückblick 150 Jahre auf OFW Rabenau

SAMSTAG: ...35 JAHRE KOMMUNALE PARTNERSCHAFT

9-11 Uhr Start Rabenauer Familienspaziergang mit Kinder-Mitmach-Stationen

13:00 Uhr Eröffnung "Rabenau feiert..." durch die Bürgermeister

Stadtfest u.a. mit Bühnenprogramm, Fahrten im Oldtimerbus, Attraktionen für Groß und Klein - präsentiert von örtlichen Vereinen und Gewerben

10-17 Uhr "Unser schönes Rabenau" Kunst von Fam. Stoy im Stuhlbaumuseum

13-17 Uhr offene Kirche St. Egidien mit Führungen, Basteln & Kaffee/Kuchen

10-18 Uhr geöffnete Modellbahnausstellung des MEC Rabenau e.V.

ab 20:00 Uhr gemeinsam Feiern mit der Partyband **Crubbits**

SONNTAG: ... 150 JAHRE ORTSFEUERWEHR

11:00 Uhr Start am Feuerwehrgerätehaus mit Blaulichtmeile und Kinderfest

14:00 Uhr Schauübung der OFW Rabenau

14:30 und 16:30 Uhr Auftritt des Feuerwehr-Blasorchesters BO112

15:30 Uhr Auftritt von Kindern des Kindergartens "Spatzennest" Rabenau

17:00 Uhr gemütlicher Tagesausklang

Zu allen drei Veranstaltungen ist für Speis' und Trank gesorgt.
Weitere Informationen: www.rabenau-feiert.de - wir freuen uns auf Sie!

NATURSCHUTZSTATION OSTERZGEBIRGE

Aktive Mitmach-Camps 2025

2. - 9. August 2025

Schellerhauer Naturschutzpraktikum

Lust auf Workout auf der Wiese? Ihr studiert und/oder wollt Praxis-erfahrung im Naturschutz sammeln? Dann erlebt eine Woche internationales Flair bei Bergwiesenpflege, Exkursionen und mehr... Übrigens: wir verständigen uns auf Englisch. **Wo?** Mayenhof Schellerhau bei Altenberg; **Bewerbung bis 31.5., Infos:**

24. - 31. August 2025

Deutsch-tschechisches HeuHoj-Camp

...bedeutet vollgepackte Tage mit Natur, Kultur und Sprache im Osterzgebirge: Deutsch-tschechische Begegnungen, anpacken, lachen, lernen... Denn die prächtigen Bergwiesen-Biotopie brauchen Pflege. Freizeit kommt nicht zu kurz, Dolmetscher helfen! **Wo?** Bielatal (DE)/Telnice (CZ); **Anmeldung bis 30.6., Infos unter** www.heuhoj.de



Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de

Informationen und Berichte

Schadstoffmobil auf Frühjahrs-Tour – Jetzt kostenlos Schadstoffe entsorgen!



Alte Farben, Lackreste oder Reinigungsmittel haben im Hausmüll nichts zu suchen –

und erst recht nicht in der Natur! Wer solche Problemstoffe sicher und umweltgerecht loswerden möchte, hat jetzt wieder die Gelegenheit: Das Schadstoffmobil ist auf Frühjahrs-Tour und macht an zahlreichen Sammelstellen Halt. Die Abgabe ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Zweimal im Jahr, im Frühjahr und Herbst, kommt das Schadstoffmobil in die Region. Auch jetzt steuert es wieder verschiedene Annahmestellen an, die von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden können – unabhängig vom Wohnort. Wann und wo genau das Sammelfahrzeug Halt macht, steht online unter www.zaoe.de oder im Abfallkalender.

Angenommen werden haushaltsübliche Schadstoffe wie Farb- und Lackreste, Spraydosen mit Restinhalten oder Reinigungsmittel. Bis zu 30 Liter oder 25 Kilogramm pro Sammlung sind erlaubt, auf den Wertstoffhöfen sogar bis zu 60 Liter. Wichtig ist, dass flüssige Schadstoffe in verschlossenen und beschrifteten Gefäßen abgegeben werden. Radioaktive Stoffe sind ausgeschlossen.

Ein häufiger Irrtum: Wasserlösliche Farben gehören nicht ins Schadstoffmobil. Sie sollten austrocknen und können dann in den Restmüll. Leere Farbdosen sind hingegen in der Gelben Tonne richtig aufgehoben.

Jetzt die Chance nutzen und Schadstoffe sicher entsorgen – für eine saubere Umwelt und mehr Platz zu Hause!

RVSOE GmbH startet mit neuem Angebot in die Sommersaison

Bad Schandau, 29. März 2025 – Aufgrund der Brückenspernung in Bad Schandau passte die RVSOE GmbH ihr Angebot zum Start der Sommersaison, insbesondere für das Gebiet in und um Bad Schandau, nochmals an und wertete es auf. Daher traten zum Saisonstart am vergangenen Wochenende umfangreiche Ergänzungen im Bus- und Fährbetrieb in Kraft. So wurde am 29. März 2025 eine neue Fährverbindung F5.1 zwischen dem Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau und der Elbbrücke Bad Schandau in Betrieb genommen. Diese neue kurze Elbquerung ermöglicht nun gute Anschlüsse an Busse auf beiden Elbseiten und die S-Bahn S1. In diesem Zusammenhang wurden auch neue Haltestellen rechtselbisch in unmittelbarer Nähe zur Elbbrücke in Bad Schandau eingerichtet, die jedoch aufgrund der Prüfung der Elbbrücke und der damit verbundenen Sperrung der Unterfahrt noch bis voraussichtlich 4. April 2025 nicht nutzbar sein werden. Der Übergang von bzw. zur neuen Querfähre F5.1 ist in diesem Zeitraum nur zu den regulären Haltestellen Elbbrücke (Steig 1+2) möglich.

Auf der Fährverbindung F5 zwischen Elbkai und Nationalpark-Bahnhof werden weiterhin täglich vier Abfahrten pro Stunde angeboten. Die Fahrten der neuen Fähre F5.1 werden im Halbstundentakt als F5 bis zum Elbkai verlängert bzw. von dort geführt. Die Querfähre F3/4 zwischen Postelwitz und Krippen bzw. als Längsfähre zum Elbkai sowie die kurze Fährverbindung der Fähre F5 zwischen dem Anleger Krippen, Bornsteg und Bad Schandau, Elbkai stehen selbstverständlich weiterhin zur Verfügung.

Auch das Busangebot wurde zum Start der Sommersaison deutlich aufgewertet. Die Buslinie 242 verkehrt nun in der Saison zwischen Königstein und Rosenthal an Wochentagen mindestens im Stundentakt und an Wochenenden und Feiertagen im Zweistundentakt. Zudem wurde das Fahrtenangebot zwischen Bad Schandau, Hohnstein und der Bastei an allen Tagen der Woche in der Sommersaison auf einen Stundentakt erweitert. Die bisherige Linie 244a/b wurde in die Linie 243 (Bad Schandau - Krippen - Kleinhennersdorf - Cunnersdorf) und die Linie 244 (Bad Schandau - Königstein - Kurort Gohrisch - Cunnersdorf) aufgeteilt, wobei beide Linien nun täglich im Stundentakt verkehren und größtenteils in Cunnersdorf miteinander verknüpft sind.

Außerdem wurden auf einzelnen Linien Taktlücken geschlossen.

So werden auf der Linie 241 (Pirna - Königstein - Bad Schandau - Lichtenhainer Wasserfall - Hinterhermsdorf) zusätzliche Fahrten ab Pirna bzw. ab Hinterhermsdorf angeboten, wobei die Teilung in einen linkselbisch und rechtselbisch verkehrenden Linienabschnitt erhalten bleibt. Der rechtselbisch verkehrende Linienabschnitt wurde zudem bis Bad Schandau, Elbbrücke verlängert, wobei viele Fahrten auf die Linie 260 durchgebunden sind. Auch die Linie 252 (Schöna - Reinhardtsdorf - Bad Schandau - Ostrau/Schmilka) ist weiterhin in einen linkselbisch und einen rechtselbisch verkehrenden Linienabschnitt aufgeteilt, wobei zusätzliche Fahrten eingeführt wurden, sodass ein täglicher Stundentakt bis in die Abendstunden auf beiden Elbseiten künftig angeboten wird. Zusätzliche Fahrten wurden auch für die Linie 260 (Bad Schandau - Sebnitz) aufgenommen, sodass nun täglich bis in die Abendstunden Fahrten angeboten werden. Viele Fahrten der Linie 260, die ab Sebnitz verkehren, fahren ab Bad Schandau, Elbbrücke, als Linie 241 weiter ins Kirnitzschtal.

Weitere Änderungen erfolgten zum Saisonstart auf den Linien 216, 217, +219, 237, 238, 268 und 269. So verkehrt die FahrradBUS-Linie 217 (Pirna -) Grenzübergang Bahratal - Tisá (CZ) - Jílové Sněžník (CZ) - Rosenthal (- Königstein) künftig an Wochenenden und Feiertagen der Saison mindestens im Zweistundentakt und bietet auf dem mitgeführten Fahrradanhänger Platz für bis zu 16 Fahrräder oder E-Bikes. Mit der neuen Saison wird zudem die Gästekarte mobil auf dieser Linie anerkannt.

Das Wanderschiff der RVSOE GmbH wird vorerst in der Zeit vom 18. April bis 27. April 2025 verkehren und bis zu viermal täglich von Bad Schandau über Krippen/Postelwitz und Schmilka nach Hřensko (CZ) und zurück pendeln.

Mit Start der Sommersaison verkehrt zudem nun auch die Kirnitzschtalbahn wieder im gewohnten Halbstundentakt zwischen Bad Schandau Kurpark und dem Lichtenhainer Wasserfall.

Alle Informationen sowie aktuelle Fahrpläne sind jederzeit auf unserer Internetseite www.rvsoe.de abrufbar.



Informationen und Berichte

9. Bobritzschtaltreffen am 17. August 2025 in Oberbobritzs

Sehr geehrte Damen und Herren,

**„Gutes pflegen und Neues bewegen“
oder
„Traditionen sind wichtige Zeitinseln,
die dem Jahr Struktur und Sinn geben“**

so lautet ein altes Sprichwort.

Deshalb sind wir stolz, dass der Heimattag des Bobritzschtals nun schon fast 19 Jahre mit dem „Bobritzschtaltreffen“ zu einer guten Tradition gewachsen ist. Das zeigt uns immer wieder das große Interesse sowie die Bereitschaft der Vereine, Bürgerinnen und Bürger der Anrainergemeinden. Vorrangig ist hier den Feuerwehren und Musikgruppen Dank für das Engagement zu sagen.

In diesem Jahr verbinden wir das neunte Treffen mit dem Oberbobritzscher Sommerfest. Es hat sich in der bisherigen Organisation und Durchführung bewiesen, dass es nicht nur gut, sondern auch effektiv ist, wenn das Treffen in Verbindung eines Stadt- bzw. Gemeinde- oder Vereinsfestes stattfindet. Die federführende Organisation wird der Jugendclub Oberbobritzs übernehmen und damit als nächste Generation unseren Heimattag bewahren. Dieser wird dabei von der Freiwilligen Feuerwehr, dem Bobritzscher SV und dem Maibaumprojekt unterstützt.

Die Gemeinde Bobritzs-Hilbersdorf mit ihren Ortsteilen bereitet sich seit Anfang 2024 gemeinsam mit dem Kuratorium auf das 9. Bobritzschtaltreffen am 17. August 2025 vor. Die Bobritzschtalregion, aber auch Gäste darüber hinaus sind herzlichst nach Oberbobritzs eingeladen. Ein tolles Programm ermöglicht, die Anrainerorte, das Vereinsleben sowie die Kinder- und Jugendarbeit kennenzulernen.

Der Heimattag wird diesmal mit einer Sternwanderung und Fahrradtour aus allen Bobritzschtal-Anrainergemeinden bis hin zum Gastgeberortsteil Oberbobritzs beginnen. Im Festzelt werden die Gäste mit zünftiger Blasmusik durch Kapellen aus unserem Bobritzschtal begrüßt.

Auf dem alten Sportplatz neben dem Festzelt wird ein Oldtimertreffen durchgeführt. Dazu sind alle Oldtimerfreunde eingeladen, ihre Schmuckstücke zur Schau zu stellen. Es sind Motorräder, Mopeds, Pkw und Traktoren bis Baujahr 1995. Wir erwarten ca. 350 Oldtimer.

Die Feuerwehren gehen im „Heinz Stange Stadion“ zum Leistungsvergleich um den „Bobritzschtalflorian“ an den Start. Für unsere Sportler gibt es wieder ein ganztägiges Volleyballturnier um den Bobritzschtalpokal.

Die große Abschlussveranstaltung mit Ehrung der Sieger aus den Wettbewerben, Tanz und Musik und natürlich der Benennung des Gastgebers zum 10. Bobritzschtaltreffen wird dem Heimattag einen würdigen Abschluss verleihen.

Das Kuratorium steht derzeit in enger Verbindung mit den Feuerwehren, Volleyballmannschaften, Musikgruppen, Künstlern und Vereinen, um das Programm festzuschreiben und vorzubereiten.

Natürlich sind alle Veranstaltungen wie bisher ohne Eintritt. Auf Grund dessen werben wir schon heute um Sponsoren und Spender.

Spendenkonto:

Gemeinde Bobritzs-Hilbersdorf

Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE86 8705 2000 3350 0007 37

Verwendungszweck: 9. Bobritzschtaltreffen 2025

Weitere Informationen wird das Kuratorium in den Medien bekanntgeben.

Reiner Hentschel

Sprecher Kuratorium
Bobritzschtaltreffen

René Straßberger

Bürgermeister
Gemeinde Bobritzs-Hilbersdorf

Oberbobritzs lädt zum Feiern ein!

9. Bobritzschtaltreffen

OBERBOBRITZSCH
So, 17.08.25

8:00 Uhr Sternwanderung und 8:30 Uhr Radtour
in den Ortsteilen des Bobritzschtals zum Festplatz

Die Startpunkte und einige Anmerkungen zu den Routen finden Sie auf zwei separaten Plakaten und unter folgendem QR-Code:

10:00 Uhr Bobritzschtal-Frühschoppen
mit den Blaskapellen Niederbobritzs und Voigtsdorf

10:00 Uhr Oldtimertreffen
auf dem Festplatz

11:00 Uhr Begrüßung der Wandergruppen
im Festzelt durch das Kuratorium

11:00 Uhr Löschangriff und Volleyballturnier
im Heinz-Stange-Stadion Oberbobritzs

13:00 Uhr Oldtimerrundfahrt
durch das Bobritzschtal

16:00 Uhr Siegerehrung im Festzelt
und Bekanntgabe des nächsten Gastgeberortes

Eintritt & Parkplätze FREI!

Festplatz Eschenweg 3 in Oberbobritzs, alter Sportplatz

Ihre Spende für unseren Heimattag: Gemeinde Bobritzs-Hilbersdorf
Spk. Mittelsachsen / IBAN: DE86 8705 2000 3350 0007 37 / VWZ: 9. Bobritzschtaltreffen 2025

BOBRITZSCHTAL
REGION
NIEDERBOBRITZSCH
VOIGTSDORF
LEBEN & FEIERN

Oberbobritzsch lädt zum Feiern ein!

9. Bobritzsch-taltreffen

OBERBOBRITZSCH
So, 17.08.25

kostenlos und ohne Voranmeldung

Zu folgenden Touren laden wir Sie im Rahmen des diesjährigen Bobritzschaltreffens ein:

Aus Richtung Bobritzschmündung zum Festplatz Oberbobritzsch

Wanderung vom Bad Naundorf zum Festplatz Oberbobritzsch zur Tour

Wanderbegleiter: Herr Schultz
 Start: 08:00 Uhr Parkplatz am Bad Naundorf
 Anschlusspunkte: 09:15 Uhr - 09:30 Uhr Parkplatz am EDEKA-Markt Niederbobritzsch
 ca. 10:30 Uhr Festplatz Oberbobritzsch
 Länge/Dauer: ca. 9 km, ca. 2,5 Stunden

Radtour von Bieberstein zum Festplatz Oberbobritzsch

Radbegleiter: Herr Rüdiger
 Start: 08:30 Uhr ehem. Zollhaus Bieberstein
 Anschlusspunkte: 08:55 Uhr Reinsberg, 4. Lichtloch u. Fa. Gelfert
 09:05 Uhr Krummenhennersdorf, Haltestelle Grabentour (nach Mühle)
 09:20 Uhr Oberschaar, Abzweig Salzstraße
 09:30 Uhr Falkenberg, ehemaliger Bahnhof
 09:50 Uhr Naundorf, Am alten Bahnhof
 10:15 Uhr Niederbobritzsch, Gemeindeamt
 ca. 10:30 Uhr Festplatz Oberbobritzsch
 Länge/Dauer: ca. 30 km, ca. 2 Stunden

Ihre Spende für unseren Heilmattag: Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
 Spk. Mittelsachsen / IBAN: DE86 8705 2000 3350 0007 37 / VWZ: 9. Bobritzschaltreffen 2025

Oberbobritzsch lädt zum Feiern ein!

9. Bobritzsch-taltreffen

OBERBOBRITZSCH
So, 17.08.25

kostenlos und ohne Voranmeldung

Aus Richtung Bobritzschquelle zum Festplatz

Wanderung von Hartmannsdorf zum Festplatz Oberbobritzsch zur Tour

Wanderbegleiter: Herr Hengst
 Start: 08:00 Uhr Hartmannsdorf am Richterteich
 Anschlusspunkte: 09:00 Uhr Friedersdorf Teich am Gasthof
 09:45 Uhr Oberbobritzsch Freihufenweg
 10:00 Uhr Oberbobritzsch, Pretzschendorfer Str. bei km 8,0
 ca. 10:45 Uhr Festplatz Oberbobritzsch
 Länge/Dauer: ca. 10 km, ca. 2,75 Stunden

Radtour von der Bobritzschquelle Reichenau zum Festplatz Oberbobritzsch

Radbegleiter: Herr Wolf
 Start: 08:30 Uhr Reichenau Bobritzschquelle
 Halt am Huthaus Friedrich Christoph Grubenfeld
 09:15 Uhr Frauenstein Silbermann-Brunnen
 Halt am Mundloch Tiefer-Friedrich-Christoph-Erbstolln
 09:45 Uhr Hartmannsdorf am Richterteich
 Halt am Prinz Clemens Stollen Friedersdorf
 10:00 Uhr Friedersdorf Teich am Gasthof
 Halt am Gedenkstein Meerrettichlouis
 ca. 10:45 Uhr Festplatz Oberbobritzsch
 Länge/Dauer: ca. 23,5 km, ca. 1,5 Stunden

Ihre Spende für unseren Heilmattag: Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
 Spk. Mittelsachsen / IBAN: DE86 8705 2000 3350 0007 37 / VWZ: 9. Bobritzschaltreffen 2025

Informationen und Berichte



Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

- **25F40802P, Japanisch – Einstiegskurs – online – Mi,** 07.05.2025 – 25.06.2025, 17:00 – 19:15 Uhr, 8 x 3 UE, On-linekurs, 120,00 €
- **25F10510D, Pilzwanderung für Familien mit speziellen Angeboten für Kinder – Sa,** 10.05.2025, 10:00 – 14:30 Uhr, 1 x 6 UE, Klingenberg, Bahnhof Klingenberg-Colmnitz, 10,00 €
- **25F40211F, Englisch für den Urlaub – Einstiegskurs – Sa,** 10.05.2025 – 28.06.2025, 09:00 – 13:00 Uhr, 6 x 5 UE, Freital, VHS, 150,00 €
- **25F11043D, Eine Sommerreise durch die Bretagne – vhs unterwegs – So,** 11.05.2025, 16:00 – 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"
- **25F51017D, Ratgeber Smartphone – Do,** 15.05.2025, 09:00 – 10:30 Uhr, 1 x 2 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein", 5,00 €
- **25F51033D, Ratgeber Smartphone – Do,** 22.05.2025, 13:00 – 14:30 Uhr, 1 x 2 UE, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus, 5,00 €
- **25F11044D, Eindrücke aus der ehemaligen Sowjetunion – vhs unterwegs – So,** 25.05.2025, 16:00 – 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"
- **25F10513F, Pilzgifte und Pilzvergiftungen – Vortrag – Di,** 03.06.2025, 18:00 – 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, VHS, 5,00 €
- **25F50209F, Smartphone – Kleingruppenkurs – Do,** 05.06.2025 – 12.06.2025, 09:00 – 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Freital, VHS, 48,00 €
- **25F11045D, DER VERGESSENE ANGRIFF – die Luftkriegsereignisse des 17. April 1945 über Sachsen und Böhmen – vhs unterwegs – So,** 08.06.2025, 16:00 – 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"
- **25F50211D, Smartphone – Kleingruppenkurs – Mi,** 11.06.2025, 16:30 – 19:45 Uhr, 1 x 4 UE, Dippoldiswalde, "Alte Pforte", 48,00 €
- **25F30110F, Typgerechtes Make-Up – Kleine Schminkschule – Fr,** 13.06.2025, 17:00 – 20:00 Uhr, 1 x 4 UE, Freital, VHS, 20,00 €

Informationen und Anmeldungen:

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 / 710990
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 / 6413748
- E-Mail: info@vhs-ssoe.de
- Internet: www.vhs-ssoe.de

Informationen und Berichte

BLOCKLINE: Das Bike-Abenteuer startete in die neue Saison 2025

Am Osterwochenende startete die BLOCKLINE in die neue Saison.

Auf 140 Kilometer und 2.750 Höhenmetern wartet das einzigartige Bike-Abenteuer im Erzgebirge als Gesamtstrecke (140 Kilometer), in einzelnen Runden (3 Loops, je 50 bis 60 Kilometer) oder in Etappen (je 6 bis 14 Kilometer).

Ob mit Freunden, Kollegen oder als Familie: Die BLOCKLINE ist ein Erlebnis in wunderschöner Natur, mit fantastischen Aussichten und kreativen Begleitern am Wegesrand. Neben der klassischen Rad-Beschilderung weisen imposante Holzportale, Infotafeln, Meilensteine und wundervoll gestaltete Holztiere den Weg.

Ab der neuen Saison wird eine angepasste Streckenführung auf einigen Etappen für noch mehr Fahrspaß und Erlebnisse am Wegesrand sorgen, beispielsweise im Altenberger Ortsteil Bärenfels mit Rast beim Glockenspiel im Kurpark.

Viele weitere Freizeiterlebnisse wie Sommerrodelbahnen, Spielplätze, Museen, die mittelalterliche Burgruine in Frauenstein oder das Walderlebnisdorf Blockhausen sorgen für abwechslungsreiche Zwischenstopps. Für Familien ist die Befahrung der BLOCKLINE in Etappen besonders empfehlenswert. Vor Ort bieten Bike-Partner den Verleih von Kinder-Mountainbikes an. www.blockline.bike/Familie

Gemeinsam unterwegs sein, zusammen Neues entdecken, Spaß und Bewegung – nichts verbindet mehr als ein Abenteuer im Freien. Und das Beste daran: Es gibt tolle Zusatzangebote, die den Team-Ausflug zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lassen. www.blockline.bike/Team
Egal ob mit Gravelbike oder Mountainbike – die BLOCKLINE lässt sich auch am Stück fahren und wird so zu einer sportlichen Herausforderung inmitten einzigartiger Natur. www.blockline.bike/sport

Serviceleistungen entlang der BLOCKLINE

Mit dem Abenteuer-Paket und dem Routenpaket stehen zwei Starterpaket-Varianten zur Verfügung, die die Fahrer auf der BLOCKLINE begleiten. Die Starterpakete bieten den Fahrern Zugang zum Abenteuer-Log, in dem Erlebnisse und Fotos geteilt werden können. Sie sind online oder in den Tourist-In-

formationen der beteiligten Orte erhältlich. Die BLOCKLINE Inn's sind die offiziellen Gastgeber und heißen Radfahrer zur Einkehr oder für Übernachtungen herzlich willkommen. 20 BLOCKLINE Inn's bieten buchbare Angebote für den Bike-Urlaub. www.blockline.bike/Angebote

Der praktische Gepäcktransfer lässt sich einfach hinzubuchen. Nähere Informationen zu den einzelnen Etappen sowie weitere Details unter www.blockline.bike/planen

Im BLOCKLINE-Shop gibt es ein Stück Erzgebirge für zu Hause und viele originelle Erinnerungen an das Abenteuer BLOCKLINE. www.blockline.bike/shop/



Mit der Freiberger Eisenbahn ins Bike-Abenteuer

Mit der Freiberger Eisenbahn kommen Gäste entspannt ins Naturerlebnis der BLOCKLINE. In Freiberg besteht eine Anbindung an die Züge der Mitteldeutschen Regiobahn Richtung Chemnitz und Dresden. Die Freiberger Eisenbahn bietet kostenlose Fahrradmitnahme in ihren Zügen an (außer im Rahmen des Deutschlandtickets), wobei eine Voranmeldung erforderlich ist. www.freiberger-eisenbahn.de/

Tipps für die Saison 2025

Geführte Touren: auf der BLOCKLINE im Rahmen der Altenberger Rad- und Wanderwochen 2025 sowie über die Volkshochschulen Dresden und Erzgebirgskreis, Termine unter www.blockline.bike/News

Gravelcamp Erzgebirge by Tobias Woggon: vom 15. bis 17. August 2025, mit geführten Touren u.a. auf der BLOCKLINE, in einer naturnahen Location (Campingplatz Galgenteich Altenberg), namenhaften Marken innerhalb der Event- und Expofläche, Workshops, leckerem Catering u.v.m. www.erzgebirge-tourismus.de/gravel-camp-erzgebirge

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Doreen Burgold
Projektmanagement BLOCKLINE
Tel.: +49 (0) 3733 188 00 22
blockline@erzgebirge-tourismus.de
www.blockline.bike



Foto: The Gravel Club, Dan Zoubek



Foto: TVE, D. Stratmann

DRK sichert die Blutversorgung an 365 Tagen im Jahr: Hier gibt es die wichtigsten Informationen rund um die Blutspende



Gesunde Menschen ab 18 Jahren und einem Mindestkörpergewicht von 50 Kilogramm können Blut spenden. Die Entscheidung trifft tagesaktuell ein Arzt/eine Ärztin zu dem Termin. Wer Antworten auf spezielle Fragestellungen sucht, sich auf eine Blutspende gut vorbereiten oder sich allgemein über dieses Thema informieren möchte, dem bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost neben der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 zahlreiche Informationsquellen an:

- Die Website: www.blutspende-nordost.de informiert ausführlich zum Beispiel über den Ablauf einer Blutspende sowie über den Weg des Blutes nach der Spende und darüber, wer welche Blutpräparate dringend benötigt:

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspende/informationen-ueber-die-blutspende>

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:
14.05.2025, Schule, Bahnhofstraße 5a, Klingenberg
von 15:00 bis 19:00 Uhr

** Änderungen vorbehalten*

Senioren

*Die Gemeindeverwaltung
gratuliert den Jubilaren
recht herzlich und wünscht
Gesundheit und Wohlergehen!*

■ Colmnitz

am 25.05. Frau Regina Kischkies zum 70. Geburtstag

■ Friedersdorf

am 12.05. Frau Christine Füg zum 70. Geburtstag

■ Pretzschendorf

am 07.05. Frau Renate Heuer zum 85. Geburtstag

■ Röthenbach

am 29.05. Herr Reiner Wolf zum 80. Geburtstag

Ehejubiläen

■ zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 03.05.
Herr Frieder und Frau Brigitte Pflugbeil
in Friedersdorf

am 17.05.
Herr Horst und Frau Elke Böhme
in Colmnitz

am 17.05.
Herr Lothar und Frau Ingunn Michael
in Höckendorf

am 31.05.
Herr Christoph und Frau Karla Holfert
in Pretzschendorf

■ zum Fest der Eisernen Hochzeit

am 14.05.
Herr Arend und Frau Renate Prackatzsch
in Colmnitz

*Jubilare, die in diesem Monat ein Jubiläum haben,
aber nicht benannt sind, haben ihre Zustimmung zur
Veröffentlichung nicht erteilt.*

Informationen für unsere Senioren

■ Seniorennachmittag in Beerwalde

Am Dienstag, dem 27. Mai treffen wir uns um 14:00 Uhr in der ehemaligen Schule zu einem Lichtbildervortrag.



■ Seniorennachmittag in Ruppendorf

Am Dienstag, dem 20. Mai treffen wir uns um 14:00 Uhr im Jugendclub zu einer geselligen Spiel- und Plauschrunde.

■ Seniorennachmittag in Obercunnersdorf

Am Mittwoch, dem 7. Mai treffen wir uns um 9:00 Uhr am Buswendeplatz zur Ausfahrt zum Butterberg in Bischofswerda zum Spargel essen.



■ Seniorennachmittag in Colmnitz

Am Mittwoch, dem 14. Mai und Mittwoch, dem 28. Mai treffen wir uns 14:00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt – jetzt BKM – zu einer geselligen Spiel- und Plauschrunde.

■ Seniorennachmittag in Höckendorf

Am Sonntag, dem 11. Mai treffen wir uns um 13:30 Uhr an der Gemeindeverwaltung in Höckendorf zur Ausfahrt zum Kulturhaus Pretzschendorf zur Veranstaltung „Muttertag“.

■ Seniorennachmittag in Borlas

Am Mittwoch, dem 7. Mai treffen wir uns um 14:00 Uhr im Jugendclub zum gemütlichen Beisammensein.



■ Seniorennachmittag in Klingenberg

Am Dienstag, dem 6. Mai treffen wir uns um 15:00 Uhr in der Feuerwehr Klingenberg zum Vortrag der Apothekerin Frau Goldbach über alternative Gesundheitsmöglichkeiten.



**Nächster Erscheinungstermin
ist der 2. Juni 2025.
Redaktionsschluss
ist der 16. Mai 2025.**